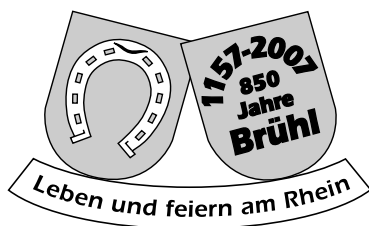


# Brühler

Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A.  
Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de), Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net), Internet: [www.gsvertrieb.net](http://www.gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

49. Jahrgang

Freitag, 18. März 2011

Nummer 11

## Unter'm Sternenhimmel



Konzert mit dem *GV Konkordia*

in der neuen Festhalle



Mitwirkende: Frank Meiswinkel, Flügel • Karl Benz, Klarinette • Gesangsquartett „Incanto“ unter der Gesamtleitung von Helmut Steger

## Liederabend

**19. März 2011**

**Beginn 18:00 Uhr • Einlass 17:00 Uhr**

Eintrittspreis: 10,- € (Kartenvorverkauf ab 14. Feb. bei allen Sängern, allen Geschäften der Bäckerei Gothe und der Bücherinsel am Lindenplatz, eventuell Abendkasse)

In der Pause Gelegenheit für Getränke und kleinen Imbiß

## Sanierte Festhalle hat ihre Feuerprobe bestanden

Mehr als 2.000 Menschen besuchten am Eröffnungs-Wochenende die Brühler Festhalle. „Wir sind sehr zufrieden mit der Resonanz“, resümierte Bürgermeister Dr. Ralf Göck die drei Tage in Brühls „neuer“ Veranstaltungshalle, denn es habe ausschließlich positive Reaktionen, teilweise sogar begeisterten Zuspruch für das Bauwerk gegeben - aus der „guten Stube“ war am Wochenende die „schönste Stube“ der Hufeisengemeinde geworden.

### *Offizielle Eröffnungsfeier mit weitgereisten Gästen*

Über 150 geladene Gäste aus Brühl und der Region, darunter viele Vertreter der am Umbau beteiligten Firmen, freuten sich am ersten Tage mit dem Bürgermeister, dass die Halle „nach mehr als einem Jahr Bauzeit in ganz neuem Glanz erstrahlt“. Auch Ehrenbürger und Landtagsabgeordneter Gerhard Stratthaus sowie seine Landtags-Kollegin Rosa Grünstein und der Schwetzingen OB Dr. René Pörtl sowie Jürgen Schmitt aus Plankstadt staunten und freuten sich mit den Brühlern über die hellen, lichtdurchfluteten Räume. Auch Otterstadts Bürgermeister Bernd Zimmermann war mit seinem Vorgänger Günther Pfaadt über den Rhein nach Brühl gekommen. Ein Grußwort sprach der Weixdorfer Ortsvorsteher Gottfried Ecke, der mit Ortschaftsrat Martin Kohn aus dem 600 km entfernten Stadtteil von Dresden angereist war, namens der Partnergemeinden, denn auch das etwa genauso weit entfernte Ormesson-sur-Marne bei Paris war mit Bürgermeister-Stellvertreter Bernard Deguiraud und Gemeinderat Jean-Jaques Mouchet vertreten: „Ein großartiger Bau, zu dem wir die Brühler Freunde beglückwünschen.“

In seiner Ansprache hatte Bürgermeister Dr. Göck außerdem auf die technischen Neuerungen bei Licht, Ton, Sanitär, Dämmung und Lüftung hingewiesen und betont, dass hier nahtlos an den Neubau im Jahre 1962 und die erste Sanierung im Jahre 1983 angeknüpft worden sei. „Unser Ziel war es, wieder etwas Beständiges, etwas Zukunftweisendes zu errichten“, so Dr. Göck, und damit auch zu der Belebung im Ortskern beizutragen. Jetzt biete die größere und grundsanierte Halle wieder einen ansprechenden Rahmen für die vielen öffentlichen Veranstaltungen und privaten Feierlichkeiten.

Sein Dank galt allen an diesem umfangreichen Sanierungsprojekt Beteiligten für deren Mitwirkung, insbesondere den Gemeinderäten, die diesen Weg mitgegangen seien, „auch wenn manche gewisse Probleme mit den Ausgaben hatten“. Doch sein Argument für diese 2,4-Millionen-Investition sei, dass fast alle Brühler die Festhalle das eine oder andere Mal nutzten, es würden also sehr viele verschiedene Nutzergruppen davon profitieren. „Gemeinden unserer Größe müssen heutzutage ihren Bewohnern ansprechende Angebote für die Freizeitgestaltung machen und dafür geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung haben“, hob Göck hervor, „das ist längst ein unverzichtbarer Standortfaktor.“

Architekt Ingo Schwien berichtete von den Komplikationen der Altbau-Sanierung, was schon beim Abriss der alten Bausubstanz begonnen habe, als wegen des schwierigen Untergrundes zunächst nicht schwere Maschinen, sondern fast ausschließlich Handarbeit zum Einsatz kam. Nicht nur der strenge Winter habe für eine Zwangspause beim Foyer-Anbau gesorgt, sondern auch die Materialknappheit in manchen Bereichen. Das alles habe zu Verzögerungen geführt, so dass einige Restarbeiten noch ausstünden – „aber immerhin halten wir den Kostenrahmen sehr gut ein, was bei solchen Sanierungsprojekten nicht selbstverständlich ist“, unterstrich der Architekt und dankte allen am Bau beteiligten Firmen, den Ortsbaumeistern Bernd Hillmann und Reiner Haas sowie Hauptamtsleiter Ertl und den Bauhofmitarbeitern für die gute Zusammenarbeit. „Nun wünsche ich den Brühlern in ihrer Festhalle viele unvergessliche Sternstunden unter dem Sternenhimmel“, schloss Schwien und überreichte zusammen mit seinem Mitarbeiter Andreas Filusch einen beleuchteten Sternenglobus.

**„Heiße“ Kurpfälzer Nacht war ausverkauft**

Hatte bei der Eröffnung schon Piano-Kabarettist Franz-Josef Feimer für ein kulturelles Highlight gesorgt, so nahmen am Tag danach bei der „Kurpfälzer Nacht“ am Samstag über 500 Kabarett- und Comedy-Freunde aus der Region ihren Musentempel wieder in Besitz: Arnim Töpel, Claus Eisenmann und Christian Habekost mit ihrer Quotenfrau Marion La Marché entzündeten ein Dialekt-Feuerwerk besonderer Art und manchen wurde es dabei ganz schön heiß, aber aus ganz unterschiedlichen Gründen, einer davon war die Hitze im Saal ... Anfangsprobleme eben.



So wurde der Abend zum „Open Air unter den Sternen einer warmen Sommernacht“, so Christian Habekost, der am 12. Mai mit einer ähnlichen Mannschaft wiederkommen möchte.

**Bunter „Tag der offenen Tür“ mit über 1.500 Besuchern**

Ein weiterer Höhepunkt war der „Tag der offenen Tür“ am Sonntag, als mehr als 1.500 Gäste zumeist aus Brühl zeitweise oder den ganzen Tag über ihre Festhalle in Besitz nahmen. Es begann mit einem „unerwartet disziplinierten Publikum“ (Originalton Stephan Schulz) bei der Konzert-Matinée des Sinfonischen Blasorchesters des Musikvereins/Brühler Bläserakademie, das von Tobias Nessel dirigiert wurde. Begrüßt hatte Bürgermeister Dr. Ralf Göck, der auch den ganzen Tag über durchs Programm führte. Im Obergeschoss stellten Architekt Ingo Schwien und Andreas Filusch anhand einer Diashow und Erläuterungen den sanierten Altbau vor. Die Altbau-Schwierigkeiten wurden im Saal deutlich, als mehr als einmal jemand über den Podestaufgang stolperte, der die Kellerdecke der Ratsstube bildet, die in den Saal ragt, und nur mit einem ganz hohen finanziellen und zeitlichen Aufwand hätte beseitigt werden können.

Solche Probleme könnte man mit einem Neubau vermeiden, weiß Bürgermeister Dr. Göck, und doch hat er sich mit dem Gemeinderat für eine Sanierung der Festhalle im Ortskern entschieden, um alte Bausubstanz zu erhalten. „Aufgrund solch hohen Aufwandes geht das aber nur bei wenigen, intensiv genutzten Gebäuden“, warnte Göck vor den finanziellen Risiken etwa einer Erhaltung der „Ziegelei Merkel“.

Zahlreiche Vereine und Gruppen lockten mit ihren kurzweiligen Auftritten am Nachmittag immer mehr Gäste in die Festhalle. Mit dem Frauensingkreis, der Konkordia und dem Sängerbund traten gleich drei Gesangsvereine auf, zwei davon wollen den Mehrzweckraum im Obergeschoss einmal die Woche für ihre Singstunde nutzen. Neben dem Gesang kam auch die Musik nicht zu kurz, denn auch die Jugendmusikschule nutzte mit dem Gitarrenorchester „fascinatio citharis“ die Gelegenheit sich einem großen „fremden“ Publikum zu präsentieren.

Aber auch der Tanzsport des TSC „Kurpfalz“, die farbenprächtigen Show-Tänze der „Kollerkröten“ und die sportlichen Square-Dancer zeigten dem Publikum, wie die Halle genutzt werden kann, während im Foyer die Kinder geschminkt wurden oder einen besonders gestalteten Luftballon mit nach Hause bekamen. Am Ende galt Göcks Dank seinem Team in der Festhalle, und an dessen Spitze Kulturamtsleiter Lothar Ertl, der die Gesamtorganisation dieser drei Tage innehatte.

Ausführlichere Berichte über die Einweihung gibt es in der Schwetzinger Zeitung, Rhein-Neckar-Zeitung sowie im Lokalmatador von Nussbaum Medien.

## Brühler Festhalle – Tag der offenen Tür



## Amtliche Bekanntmachungen



### Einladung zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

am Montag, den 21.03.2011, um 18:30 Uhr im Rathaus Brühl, Großer Sitzungssaal

#### Tagesordnung

1. Bekanntgabe der Beschlüsse der letzten nichtöffentlichen Sitzung
2. Errichtung eines Geothermiekraftwerkes; hier: Benennung des Ombudsmannes
3. Werkrealschule
4. Gärtnergepflegtes Grabfeld auf dem Friedhof Brühl - Zusatzvereinbarung mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG -
5. Einführung der gesplitteten Abwassergebühren;
6. Informationen durch den Bürgermeister
7. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderats
8. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister

### An Selbstabholer zu verschenken

Diverse Verbundsteine u.Ä.  
Wo? Bauhof Brühl, Anton-Langlotz-Straße  
Bitte vorher telefonisch unter 78461 anmelden.

### Wasserzufuhr in den Kleingartenanlagen „Pferchstück“, „Heiligenhag“ und „Kolbengärten“ wird angestellt!

Am Dienstag, den 29. März 2011, wird in den Kleingärten das Wasser **angestellt**.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die Wasserhähne geschlossen sein müssen. Des Weiteren möchten wir Sie bitten, die Wasserrohre wieder einzubauen.

Brühl, den 18.03.2011  
Bürgermeisteramt

### Energieberatung im Rathaus fällt aus

Normalerweise können sich Brühler Bürgerinnen und Bürger jeden Donnerstag von 15.00 Uhr – 17.30 Uhr im Rathaus, Zimmer 207, über die energetische Sanierung von Wohngebäuden informieren. Für diese kostenlose Erstberatung steht ein qualifizierter Energieberater zur Verfügung.

Jedoch findet **am 31. März und am 07. April keine Beratung** statt. Der Energieberater steht dann ab dem 14. April wieder zu den gewohnten Zeiten zur Verfügung.

### Bebauungsplan „Südliche Hauptstraße“ und Örtliche Bauvorschriften

#### Öffentliche Auslegung

Der Gemeinderat hat am 15.11.2010 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplanes „Südliche Hauptstraße“ beschlossen. In öffentlicher Sitzung vom 21.02.2011 hat der Gemeinderat den Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 10.02.2011 beschlossen sowie dessen öffentliche Auslegung nach § 3 Abs. 2 i. V. m. § 13 a BauGB beschlossen.

- Lesen Sie weiter auf Seite 6 -



Gleichzeitig wurden örtliche Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diese nach § 3 Abs 2 i.V. m. § 74 Abs. 6 und 7 LBO öffentlich auszulegen.

Der Bebauungsplan wird nach § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren, ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, aufgestellt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im abgedruckten Lageplan dargestellt (nicht maßstäblich).

Der Bebauungsplanentwurf verfolgt im Wesentlichen das städtebauliche Ziel der Innenentwicklung und der Nachverdichtung mit Wohnbebauung.

Der Bebauungsplanentwurf „Südliche Hauptstraße“ vom 10.02.2011 wird für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan werden für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden gemäß § 3 Abs 2 BauGB benachrichtigt und die Stellungnahme nach § 4 Abs. 2 BauGB eingeholt. Desgleichen werden die Behörden und Träger öffentlicher Belange über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan unterrichtet und die Stellungnahme nach § 4 Abs. 2 BauGB eingeholt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und die örtlichen Bauvorschriften jeweils i.d.F. vom 10.02.2011 liegen ab dem 28.03.2011 bis einschließlich 29.04.2011 im Rathaus Brühl, Hauptstraße 1, Zimmer 207, während der üblichen Dienststunden öffentlich aus.

Jedermann kann den Bebauungsplanentwurf und die örtlichen Bauvorschriften einsehen und sich über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung informieren. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen vorgebracht werden; sie können schriftlich oder zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Brühl abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und über die Satzung über örtliche Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben.

Brühl, den 18.03.2011

Dr. Ralf Göck, Bürgermeister.

### Goldene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Dieter Dickemann und Frau Ursula Dickemann geb. Schwarz, wohnhaft Nibelungenstr. 5a, 68782 Brühl, feiern am Montag, 21. März 2011, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

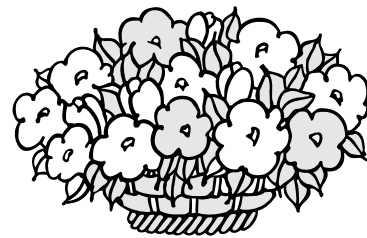
Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.

### Altersjubilare

|        |                                                            |          |
|--------|------------------------------------------------------------|----------|
| 19.03. | Frau Liane Conrad geb. Ries,<br>Bäumelweg 17               | 81 Jahre |
| 19.03. | Frau Frieda Mitsch geb. Heizmann,<br>Karl-Theodor-Str. 11  | 78 Jahre |
| 19.03. | Frau Margot Feige geb. Nappe,<br>Luftschiffing 16          | 88 Jahre |
| 20.03. | Herr Günter Frahm,<br>Am Pfarrgarten 8                     | 77 Jahre |
| 20.03. | Herr Richard Kunz,<br>Rheinauer Str. 42                    | 86 Jahre |
| 21.03. | Frau Irene Uhrig geb. Filsinger,<br>Mannheimer Landstr. 25 | 94 Jahre |
| 21.03. | Herr Manfred Hornig,<br>Ahornstr. 1                        | 77 Jahre |
| 21.03. | Frau Emma Schnitzer geb. Spies,<br>Kranichstr. 2           | 86 Jahre |
| 23.03. | Frau Maria Hupfer geb. Ernst,<br>Mannheimer Landstr. 25    | 91 Jahre |
| 24.03. | Herr Rudi Brenner,<br>Ofersheimer Weg 17                   | 75 Jahre |
| 24.03. | Herr Werner Wickert,<br>Rosengarten 5                      | 76 Jahre |

|        |                                                           |          |
|--------|-----------------------------------------------------------|----------|
| 24.03. | Frau Ingeborg Hart geb. Langlotz,<br>Schwetzinger Str. 40 | 78 Jahre |
| 24.03. | Frau Else Ebel geb. Süpfle,<br>Germaniastr. 4             | 85 Jahre |
| 25.03. | Frau Renate Carle geb. Henn,<br>Friedensstr. 1            | 80 Jahre |
| 25.03. | Frau Hannelore Frey geb. Jakob,<br>Uhlandstr. 2           | 80 Jahre |
| 25.03. | Frau Irmgard Zobeley geb. Karsten,<br>Jahnstr. 1          | 95 Jahre |
| 25.03. | Herr Eugen Burr,<br>Schulstr. 13                          | 75 Jahre |
| 25.03. | Herr Günther Kolb,<br>Bismarckstr. 41                     | 85 Jahre |

**Wir gratulieren recht herzlich!**



## Öffentliche Einrichtungen



### Sport und große Kultur in unserer Partnerstadt

Eingeladen sind die Stamm-Partner, die Familien, die sich seit langem in diesen jährlichen Begegnungen kennen und mögen gelernt haben, mit und ohne Kinder. Paare und Singles, Sport- und Kulturvereine können sich melden. Ganz besonders willkommen sind alle, die sich bisher noch nicht beteiligt haben! Nur Mut, es wird wieder super! Geboten wird eine von der Gemeinde bezuschusste Fahrt bis vor die Tore von Paris, wo Ormesson liegt, eine überschwängliche Begrüßung am Kulturzentrum und gastfreundliche Aufnahme durch die Gastgeber, die im nächsten Jahr nach Brühl zum Gegenbesuch kommen werden.

Den Samstagmorgen gestalten die Familien, z.B.: einkaufen gehen auf dem neugestalteten Markt oder in der Stadt, eine der vielen angebotenen Sportveranstaltungen besuchen oder miteinander reden: auf Deutsch, Französisch Englisch, mit Händen und Füßen – alles geht und hat es schon gegeben.

Am Nachmittag wird das kulturelle Glanzstück geboten: die „großen Wasserspiele“ im Park von Versailles. Ausgehend vom Schloss werden wir, begleitet von Musik aus der Zeit Ludwigs XIV., den Park besichtigen, fast an jedem Gehölz anhalten, die ausgewählten Konzertstücke hören und die vom König selbst entworfenen Wasserspiele bewundern. Ein großes Erlebnis!

Am Abend lädt die Stadt Ormesson alle Partner zu einem Buffet mit Musik. Den Sonntagmorgen gestalten die Partner wieder gemeinsam. Alle aber sind eingeladen zu einem Dankgottesdienst in der Kirche von Ormesson. Um 14 Uhr geht es wieder zum Kulturzentrum und auf einer meist verschlafenen Fahrt zurück nach Brühl, Ansprechpartner für Gruppen, Vereine und alle Interessierten sind im Rathaus Elke Schwenzer, Tel. 06202/2003-34 und Desiree Kolb, Tel. 06202/2003-38.



## Bereitschaftsdienste



### Notrufe

|                                                                              |               |
|------------------------------------------------------------------------------|---------------|
| Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst                                             | 112           |
| Polizei                                                                      | 110           |
| Polizeiposten Brühl,<br>Hauptstr. 1                                          | 71282         |
| Polizei-Revier Mannheim-Neckarau<br>Rheingoldplatz 4 (durchgehend)           | 0621/83397-0  |
| Kreiskrankenhaus Schwetzingen,<br>Bodelschwinghstr.                          | 84-30         |
| Giftnotrufzentrale Freiburg                                                  | 0761/19240    |
| Frauenhaus Heidelberg                                                        | 06221/833088  |
| Frauenhaus Mannheim                                                          | 0621/744242   |
| Telefonseelsorge                                                             | 0800/1110111  |
| Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und<br>Selbstzahler - PrivAD, 24h | 01805/304 505 |

### Störungsdienste

#### Strom

#### EnBW Regional AG

|                                  |              |
|----------------------------------|--------------|
| <b>Regionalzentrum Nordbaden</b> |              |
| - Zentrale Ettlingen             | 07243/180-0  |
| - Störungsmeldestelle (Strom)    | 0800/3629477 |
| - Beratungsservice               |              |
| - Bezirkszentrum Schwetzingen    | 06202/2774-0 |
| - Servicetelefon                 | 0800/3629000 |

#### Gas, Wasser, Fernwärme

#### MVV Energie AG Mannheim

|                   |              |
|-------------------|--------------|
| - Service-Hotline | 0800/6882255 |
| - Notfall-Hotline | 0800/2901000 |

#### AVR

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

|                            |              |
|----------------------------|--------------|
| - Zentrale                 | 07261/9310   |
| - Störungen bei der Abfuhr | 07261/931931 |

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung  
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel.: 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

#### Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis  
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

#### Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr  
(durchgehend geöffnet)

#### Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 19.03.2011 und Sonntag, den 20.03.2011  
von 10.00-12.00 Uhr:

**Dr. Laura Dittrich, Ketsch, Gassenäckerstr. 3,  
Telefon: 06202-6953100**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringen-  
den Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de) jederzeit abrufbar.

### Apotheken-Notdienst:

#### Sa., 19.03.2011:

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,  
Tel. 06202/127170

#### So., 20.03.2011:

Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,  
Tel. 06205/7173

#### Mo., 21.03.2011:

Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,  
Tel. 06202/59480

#### Di., 22.03.2011:

St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,  
Tel. 06202/4860

#### Mi., 23.03.2011:

Enderle-Apotheke, Ketsch, Schwetzingener Str. 47,  
Tel. 06202/69420

#### Do., 24.03.2011:

See-Apotheke, Ketsch, Seestr. 53, Tel. 06202/65533

#### Fr., 25.03.2011:

Schubert-Apotheke, Plankstadt, Schubertstr. 41,  
Tel. 06202/923305  
St.-Florian-Apotheke, Reilingen, Kirchenstr. 23,  
Tel. 06205/5763

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr**

### Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.



# FORUM ERZIEHUNG

## Ferienbetreuung während der Kindergartenferien 2011 für Kindergartenkinder aus Brühl und Rohrhof

### 1. INFORMATION

In den Sommerferien 2011 wird bereits zum dritten Mal eine Ferienbetreuung für Brühler Kindergartenkinder angeboten. Sie ist für Eltern eingerichtet, die ihre Kinder nicht während der gesamten Kindergartenferien betreuen können.

#### Unser Angebot:

**08.08. - 19.08. im Kath. Kindergarten St. Michael**, Kaiserstr. 4, Tel.: 72584, Frau Reiser.

Die Betreuung kann wahlweise für eine oder zwei Wochen gebucht werden und steht allen Kindergartenkindern aus Brühl offen. Die Ferienbetreuung ist unabhängig vom Kindergartenalltag und hat ein eigenes Konzept, die Betreuung wird von pädagogischen Fachkräften durchgeführt.

### 2. KOSTEN und ANMELDUNG

**Unkosten pro Woche:** 45,-- € (Betreuung: 30,-- € und Mittagessen: 15,-- € - pro Woche).

**Geschwisterkinder** bezahlen für die Betreuung die Hälfte des Beitrages 15,-- € pro Woche.

Um planen zu können, bitten wir um eine **verbindliche Anmeldung bis zum 01. April 2011**, direkt im Kindergarten St. Michael, Kaiserstr. 4, Frau Reiser, Tel.: 72584.

**Mit der Aufnahmebestätigung ist der Beitrag in bar zu begleichen. Bei Nichtinanspruchnahme kann der Beitrag nur zurückgezahlt werden, falls ein Kind nachrückt.**

Die Stornogebühr beträgt in jedem Fall 5,-- €.

### 3. VERBINDLICHE ANMELDUNG für die FERIENBETREUUNG 2011

**Kath. Kindergarten St. Michael**

**Vom: ..... bis: .....**

Name des Kindes:..... Geburtstag:.....

Anschrift:.....

Bemerkung:.....

Mein Kind besucht zurzeit folgende Einrichtung: .....

### 4. ANGABEN ÜBER DIE ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN

Name der Mutter:..... Name des Vaters:.....

Anschrift :.....

Arbeitsstätte :.....

Tel. privat :.....

Tel. mobil :.....

Tel. geschäftl. :.....

Die Anmeldebedingungen erkenne ich an.

Brühl, den.....

.....  
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

**Marlene Klaus  
liest aus**

## **Beschützerin des Hauses**



**Historischer Roman aus  
Hockenheim und Umgebung  
Di, 22.03.2011, 20 Uhr  
Villa Meixner**

„Ich kann mir ein Leben ohne Schreiben nicht vorstellen“, sagt Marlene Klaus. Schon als Kind wusste sie, dass sie Schriftstellerin werden wollte. Später besuchte sie Schreibseminare und Textwerkstätten, um ihrem Ziel näher zu kommen. Sie nahm an Ausschreibungen teil, erste kleine Beiträge erschienen in Anthologien.

Nun, viele Jahre später, ist ihr erster Roman veröffentlicht. „**Beschützerin des Hauses**“ lautet der Titel des historischen Romans, der in der Kurpfalz im 16. Jahrhundert spielt.

Es ist die Geschichte des Kräuterweibes Barbara, die seit dem Tod von Mann und Tochter zurückgezogen lebt und nachts hinauszieht, um Kräuter zu sammeln. Dies macht die Leute misstrauisch, wer nachts unterwegs ist, ist verdächtig. Dazu kam ein weiterer besonderer Umstand: „Das Klima hatte sich verschlechtert, es wurde kälter. Anhaltende Unwetter verdarben die Ernten, Teuerungen waren die Folge, Armut, Landflucht, Not. Man glaubte, eine Hexensekte sei für alles verantwortlich, sie wolle die Welt ins Verderben stürzen, gemeinsam mit ihrem Gebieter, dem Höllenfürsten.“

Auch in Barbaras Heimatdorf Hockenheim kocht die Angst hoch, und als ein Hagelunwetter Tote fordert, wird die Heilkundige gefangen gesetzt. Das Dorf gleicht zunehmend einem Hexenkessel, in welchem alte Verletzungen und Verfehlungen, Rachsucht und Missgunst brodeln. Das Wort Hexerei ist in aller Munde.

Doch anders als in vielen anderen Gemeinden gab es in der Kurpfalz, zu der Hockenheim im 16. Jahrhundert gehörte, keine Hexenverbrennungen. Während überall im Reich die Scheiterhaufen brannten, pflegte das Rechtssystem der Kurpfalz eine andere Tradition.

Diese Tatsache bildet den Schwerpunkt von Marlene Klaus' Roman, aus dem sie am 22. März 2011 in der Villa Meixner lesen wird. Freuen Sie sich auf einen spannenden Abend im Zeichen kurpfälzischer Geschichte!



**Eintritt: 6,-€**

AK: 8,-€ (sofern noch vorhanden)

**VVK:**

Bücher Insel: Tel.: 9479555

Rathauspforte: Tel.: 2003-0

Gemeindebücherei: Tel.: 702983

**Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3**

**Tel.: 702983**

**FAX: 702984**

**E-Mail: [buecherei@bruehl-baden.de](mailto:buecherei@bruehl-baden.de)**

**Internet:**

**[www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de](http://www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de) und**

**Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl**

**Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr**

**Di + Do geschlossen**

**[www.metropol-card.net](http://www.metropol-card.net)**

## **Jugendhaus Brühl**



### **Öffnungszeiten:**

**Kindertreff** (10 bis 12 Jahre):

Montag - Freitag von 16.00 - 18.00 Uhr

**Teens** (ab 13 Jahren):

Montag - Freitag von 16.00 - 20.00 Uhr

**Jugendbistro** (ab 16 Jahren) (mit Ausweiskontrolle):

Montag - Donnerstag von 20.00 - 22.30 Uhr

Kontakt: E-Mail: [bruehl@postillion.org](mailto:bruehl@postillion.org)

Telefon: (06202) 780688

Schließtage 2011: 25.06.; 01.07.; 28.+29.07.

## **Kindergarten St. Michael Rohrhof**



### **Kuchenverkauf am Wahlsonntag**

Wann? 27.03.2011

Wo? Kindergarten St. Michael Kaiserstr. 4

Ab: 10:00 Uhr

Der Erlös kommt dem Kindergarten zugute.

**Ist Ihre Hausnummer  
gut erkennbar?**

## Lehrstellenbörse

In der „Brühler Rundschau“ bieten wir kostenlos offene Lehr- oder Praktikantenstellen unter der Rubrik **Lehrstellenbörse** an.

Falls Sie eine Ausbildungsstelle zur Verfügung stellen, benötigen wir folgende Angaben:

Name und Anschrift des Arbeitgebers, Ausbildungsberuf, Bewerbungsvoraussetzungen (BV), Ausbildungszeitraum (AZ) und den Ausbildungsbeginn.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Kloiber, Telefon 2003-33.

Hier ist eine Lehrstelle frei:

| ARBEITGEBER                                                                                                                                                                                                                 | AUSBILDUNGSBERUF                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | AUSBILDUNGSBEGINN                             |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| <b>Dr. med. dent. Ute Hensmann und<br/>Dr. med. dent. Wolfgang Otto</b><br>Gartenstr. 1, 68782 Brühl, Tel. 78635<br>www.zahnarztpraxis-hensmann-otto.de                                                                     | <b>Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r</b><br>AZ: 3 Jahre<br>BV: Mittlere Reife                                                                                                                                                                                                                                                           | 01.08.2011                                    |
| <b>TV-HIFI-VIDEO-TELEKOM, Peter<br/>Gredel</b> , Schwetzingen Str. 22,<br>68782 Brühl, Tel. 71870                                                                                                                           | <b>Informationselektroniker/-in</b> , AZ: 3,5 Jahre<br>BV: Hauptschulabschluss, besser Mittlere Reife,<br>1-jährige Werner-von-Siemens-Schule Mannheim                                                                                                                                                                                     | 01.09.2011                                    |
| <b>Aldi GmbH &amp; Co. KG</b> ,<br>Karlsruher Str. 2, 68775 Ketsch,<br>Frau Stiegler, Tel. 06202/604142<br>Frau Marek, Tel. 06202/604123<br><br>Frau Brenner, Tel. 06202/604145                                             | <b>Einzelhandelskaufmann/-frau</b><br>AZ: 3 Jahre      BV: Realschulabschluss o. Abitur<br><b>Bürokaufmann/-frau</b><br>AZ: 3 Jahre      BV: Realschulabschluss o. Abitur<br><b>Fachkraft für Lagerlogistik</b><br>AZ: 3 Jahre      BV: Realschulabschluss                                                                                 | 01.08.2011                                    |
| <b>Sparkasse Heidelberg</b> Abt. Ausbil-<br>dung, Kurfürstenanlage 10-12,<br>69115 Heidelberg<br>Tel. 06202/57789-30 Herr Knopf                                                                                             | <b>Bankkaufmann/-frau</b><br>AZ: 2,5 Jahre      BV: Mittlere Reife<br><b>Finanzassistent/-in</b> , AZ 2 Jahre, BV: Abitur<br><b>Bachelor of Arts (m/w) Fachrichtung Bank</b><br>AZ: 3 Jahre      BV: Abitur                                                                                                                                | 01.08.2011<br>01.08.2011<br>01.08./01.10.2011 |
| <b>Psychiatrisches Zentrum Nordba-<br/>den</b> , Postfach 1420,<br>69155 Wiesloch<br>e-mail: gabriele.wolf@pzn-wiesloch.de,<br>Tel. 06222/55-2496<br><br>Zimmer im Personalwohnheim können<br>zur Verfügung gestellt werden | <b>Gesundheits- und Krankenpfleger/in</b><br>AZ: 3 Jahre<br>BV: Realschulabschluss oder vergleichbarer<br>Abschluss oder eine andere abgeschlossene<br>10-jährige Schulbildung oder Hauptschulab-<br>schluss mit erfolgreichem Besuch einer mind.<br>2-jährigen Berufsbildung o. Ausbildung als<br>Krankenpflegehelfer/Krankenpflegehelfer | 01.10.2011                                    |

### Kindergarten Heiligenhag Faschingsnachlese



In der Faschingszeit läuft immer alles etwas anders und so hatten die Kinder des ev. Kindergartens gleich zweimal die Möglichkeit, sich dem närrischen Treiben anzuschließen. Am Schmutzigen Donnerstag - unserem traditionellen Schlafanzugfest - waren auch die Eltern eingeladen, den Vormittag in gemütlicher Runde im Kindergarten zu verbringen. Jeder brachte eine Leckerei mit und so entstand ein buntes Buffet, das Groß und Klein ausgezeichnet munde. Bei Spiel und Tanz konnte man sich anschließend „austoben“. Sehr bunt und lustig ging es ebenfalls am Rosenmontag zu. Gäste an diesem Morgen waren die Prinzessin Kristina I. der Kollerkröten mit ihrem leider nur kleinen Gefolge. Das sollte der Stimmung aber nichts anhaben und bei lustigen Spielen, Gesang und Tanz gab jeder sein Bestes und wir verbrachten, wie bereits in den vergangenen Jahren, einen durchaus vergnügten und heiteren Morgen miteinander.

Bevor die Kollerkröten sich Richtung Altlußheim zum Faschingsumzug aufmachten, konnten sie sich noch an einem riesigen Topf Chili con Carne stärken, den die Erzieherinnen und Kinder extra für die Gäste gekocht hatten.

Die Kinder und Erzieherinnen bedanken sich bei den Eltern und bei Prinzessin Kristina mit ihrem Gefolge für die schönen gemeinsamen Stunden im Kindergarten.

## Haus der Kinder



HAUS der KINDER der GEMEINDE BRÜHL

Nibelungenstraße 12

Tel.: 06202/72882

Der Elternbeirat lädt ein zum

## Sortierten Flohmarkt „Alles rund ums Kind“

Mit Frühjahrs- und Sommerkleidung,  
Die Kleider sind nach ihrer Größe  
auf einzelnen Tischen übersichtlich sortiert.  
Spielsachen, Kinderwägen, Kindersitze usw.  
mit Kuchenverkauf zum Mitnehmen.

Wann: Samstag 19. März 2011  
von 10 – 12 Uhr

Wo: Ehemaliger Kirchensaal unter der Sporthalle  
der Schillerschule Brühl, Ormessonstraße

## Jahnschule Brühl



## Anmeldung der Schulanfänger

Am 21., 22. und 23. März 2011 findet in der Jahnschule die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2011/12 statt. Eltern, deren Kinder bis zum 30.09.2011 sechs Jahre alt werden und im Schulbezirk der Jahnschule wohnen, haben bereits eine schriftliche Einladung zur Schulanmeldung erhalten. Für Kinder, die zwischen dem 01.10. und 31.12.2005 geboren wurden, besteht ebenfalls die Möglichkeit als so genannte Kann-Kinder eingeschult zu werden. Informationen hierzu erhalten Sie direkt in der Jahnschule oder unter Telefon 73370.

## Schillerschule

## Schulanmeldung

Am 29./30. März und 05./06. April finden in der Schillerschule Brühl die Anmeldungen der Schulanfänger für das Schuljahr 2011/12 statt.

Eltern, deren Kinder bis zum 30.09.2011 sechs Jahre alt werden und im Schulbezirk der Schillerschule wohnen, haben bereits eine schriftliche Einladung zur Schulanmeldung erhalten.

Für Kinder, die zwischen dem 01.10. und 31.12.2005 geboren wurden, besteht ebenfalls die Möglichkeit als so genannte „Kann-

Kinder“ eingeschult zu werden. Für Informationen hierzu steht das Sekretariat der Schillerschule gerne zur Verfügung.

## Anmeldung 5. Klasse

Am Dienstag, den 22.03., und am Mittwoch, den 23.03.2011, finden in der **Schillerschule Brühl GHWS** die Anmeldungen unserer künftigen Fünftklässler statt.

Um 10.30 Uhr haben alle Eltern die Gelegenheit, sich über die Werkrealschule zu informieren.

## Jugendmusikschule

## Jugend musiziert

Regionalausschuss Mannheim mit westlichem Rhein-Neckar-Kreis und die Jugendmusikschule Brühl laden ein zum

## Preissträgerkonzert 2011

Mittwoch, 23. März, 19.00 Uhr, Festhalle Brühl  
Überreichung der Urkunden und Preise durch Bürgermeister Dr. Ralf Göck.

Das Konzert ist öffentlich, der Eintritt frei.

### Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

## Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:

8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr

Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr

Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950

## Veranstaltungen vom 21.03.-26.03.

## Impressionen aus Österreich

Diavisionsschau mit Michael Stephan am Dienstag, 22.03. um 15 Uhr im evangelischen Gemeindezentrum Brühl. Eintritt frei

## John Rawls

## Eine Theorie der Gerechtigkeit

Vortrag von Heinz Antes beim Frauenforum am Mittwoch, 23.03., 9.30 Uhr in der VHS.

## Königin Luise von Preußen (1776-1810)

## Leben und Nachwirkung einer viel bewunderten Regentin

Vortrag von Rainer Heynig am Mittwoch, 23.03. um 15 Uhr beim Club für Ältere in der VHS.

## Hildegard von Bingen (1098-1179)

## Prophetin durch die Zeiten

Vortrag mit Musik und Bildern von Renate Schellenberg am Mittwoch, 23.03., um 19.00 Uhr im Hebelhaus in Schwetzingen, Hildastr. 4a.

## Norwegen - Land der Mitternachtssonne

## Vom Nordkap bis zum Polarkreis

Diavortrag von Walter Erlewein am Mittwoch, 23.03., um 15.00 Uhr im Haus der Begegnung in Ketsch, Kolpingstr. 8. Eintritt frei.

## Philosophisches Café „zwei-stein“

## Amartya Sen und Martha Nussbaum

In seinem neuen Buch verfolgt Amartya Sen „Die Idee der Gerechtigkeit“ nicht als Frage der reinen Vernunft, sondern mit Blick auf die praktischen Fortschritte. Amartya Sen, geboren 1933 in Santiniketan, Indien, ist Professor für Philosophie und Professor für Ökonomie in Harvard und war Master des Trinity College in Cambridge. 1998 erhielt er den Nobelpreis für Ökonomie, im November 2007 den Meister-Eckhart-Preis.

Die an der University of Chicago Law School lehrende Philosophin Martha Nussbaum stellt in ihrem Buch die „Grenzen der Gerechtigkeit“ dar, indem sie auf die Problematik der Rechtsfähigkeit von Menschen mit schweren Behinderungen eingeht. Themen sind hier Behinderung, Nationalität, Spezies und Zugehörigkeit. Wenn der Bürgerstatus von Menschen prekär ist, ist auch ihr Anspruch auf umfassende Gleichbehandlung gefährdet.

Donnerstag, 24.03., 18.00 Uhr im Hebelhaus in Schwetzingen, Hildastr. 4a.



**Kurse vom 04.04.-09.04.11****Arbeitssuche und Kommunikation  
im Beruf für Migrant/innen**

Grundstufe A2/Mittelstufe B1

Für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen

Auch nach dem Integrationskurs stellt sich die Frage: Wie bewerbe ich mich richtig? Was gehört in meinen Lebenslauf? Wo bekomme ich meine Zeugnisse anerkannt? Wie funktioniert Kommunikation im Betrieb und wie sieht es mit meinen Rechten und Pflichten am Arbeitsplatz aus? Welche Arbeitsverhältnisse gibt es? Das Seminar gibt Antworten auf all diese Fragen. Kursbeginn: Montag, 04.04., 18.00-20.30 Uhr in der VHS. Mit Voranmeldung.

**Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung**

Das Seminar zeigt in übersichtlicher Form die mit einer Vorsorgeverordnung und Patientenverfügung, insbesondere mit ihrer Durchsetzung in Zusammenhang stehenden Rechtsfragen. Der Referent, Rechtsanwalt Bernd Kieser, ist seit Jahren als erfahrener Praktiker und Referent bei der Fortbildung von Juristen auf dem Gebiet des Betreuungsrechts sowie der Gestaltung von Vorsorgeverordnungen und Patientenverfügungen tätig und zugleich Vorstand der Deutschen Vereinigung für Vorsorge und Betreuungsrecht. Dienstag, 05.04., 19.00-21.15 Uhr in der VHS. Mit Voranmeldung.

**Windows 7 am Vormittag**

Die wichtigsten Neuerungen im Überblick, Hardware-Voraussetzungen, Kompatibilität der Programme und der XP-Modus, die Aero-Oberfläche, die neue Taskleiste und die Bibliotheken, der neue Windows Explorer, der neue Internet Explorer 8.0, wichtige Systemeinstellungen, Editionen und Preise  
Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisstand des Kurses „EDV-Basiswissen“. Kursbeginn: Mittwoch, 06.04., 9.00-11.45 Uhr in der VHS. Mit Voranmeldung.

**Reiseplanung mit dem Internet**

Bequem und in Ruhe von Zuhause eine Reise zusammenstellen und buchen? Mit Hilfe des Internets ist das kein Problem mehr. Recherchieren Sie nach Pauschalreisen oder Last-Minute-Angeboten oder stellen Sie Ihre Individualreise zusammen. Schon bei der Recherche im Internet wächst Ihre Vorfreude auf die Reise stetig! Wie das alles gezielt und sicher geht, erfahren Sie in diesem Kurs.  
Teilnahmevoraussetzung: Grundkenntnisse im Umgang mit dem PC und dem Internet.

Kursbeginn: Mittwoch, 06.04., 18.30-20.45 Uhr in der VHS.  
Mit Voranmeldung.

**Einführung in die Digitalfotografie**

Der Kurs gliedert sich in einen Theorie- und Praxisteil und führt in die Funktionsweise und Handhabung der Digitalkamera ein, auch zum Vergleich zur herkömmlichen Fotografie. Im Praxisteil wird das Erlernte im Rahmen einer Fotoexkursion am Samstag gleich umgesetzt. Bringen Sie bitte Ihre eigene Digitalkamera mit.  
Kurstermine: Freitag, 08.04., 18.30-21.30 Uhr und Samstag, 09.04., 10.00-17.00 Uhr in der VHS. Mit Voranmeldung.

**Die moderne Fortbewegung - Wandern, Radfahren, Reiten - mit GPS-Geräten**

Die Teilnehmer/innen lernen die Theorie, die Geräte und die GPS-Software kennen und praktisch anwenden. Voraussetzungen: erste PC-Erfahrungen. Die GPS-Geräte werden durch die VHS gestellt. Kurstermine: Freitag, 08.04., 18.15-20.30 Uhr und Samstag, 09.04., 10.00-16.00 Uhr. Mit Voranmeldung.

**Wie bedient man ein Handy?**

Ein Kurs für Neu-Handybesitzer, der sich mit der Handhabung eines Handys beschäftigt. Personen, die vielleicht noch etwas Hilfestellungen brauchen und sich öfters diese Frage stellen, sollten sich die Termine am Mittwoch, 6. und 13.04., unbedingt vormerken und sich anmelden.

**Willkommen in den Wechseljahren****Informations- und Gesprächsabend für Frauen 40+**

„Wenn der Wind des Wandels weht, bauen die einen Windmühlen, die anderen Mauern“ (China).

Ziel dieses Abends ist es, Ihnen einen Überblick über körperliche und psychosoziale Prozesse in dieser Lebensphase zu geben. Tipps im Umgang mit Beschwerden werden ausgetauscht und Anregungen zur Gesunderhaltung gegeben. Donnerstag, 07.04., 18.30 Uhr in der VHS. Mit Voranmeldung.

**Körperlich und seelisch entgiften mit ANK**

Vortrag

Die „Angewandte Neurobiologie nach Klinghardt“ (ANK) ist eine ganzheitliche Methode zur Behandlung von akuten und chronischen Erkrankungen. Der deutsche Arzt Dr. med. Dietrich Klinghardt hat hierfür in den USA ein auf dem kinesiologischen Muskeltest basierendes Verfahren entwickelt, bei dem das autonome Nervensystem geeicht wird und danach wie ein hochsensibles Bio-Feedback-Messgerät zur Verfügung steht. Vorgestellt werden die Grundsäulen der Theorie, der Behandlungsverlauf und im praktischen Teil, wie man zu Hause sofort anfangen kann, sich selbst wunschgemäß auf Gesundheit und Erfolg „umzuprogrammieren“. Donnerstag, 07.04., 19.00-20.30 Uhr in der VHS. Mit Voranmeldung.

**Lach-Yoga - Theorie und Praxis des Humors**

Welch unschätzbare Heilkraft liegt im Lachen und wie einfach ist es im Grunde diese Heilkraft zu nutzen? Lachen kann körperliche und seelische Krankheiten heilen, behaupten die „heiteren Yogis“, die die Lachmeditation üben. Im theoretischen Teil des Seminars befassen wir uns mit der Physiologie und Psychologie des Lachens, mit seinem positiven Einfluss auf Herz, Kreislauf, Atmung, Immunsystem und Psyche. Es geht jedoch nicht nur um graue Theorie, sondern Sie werden auch lernen, die Praxis des Lachens mit in den Alltag hinein zu nehmen, eine „Lachpause“ bei der Arbeit zu gestalten, Lachübungen und Spiele zu improvisieren, Probleme mit Humor zu lösen. Freitag, 08.04., 18.30-21.30 Uhr in der VHS. Mit Voranmeldung.

**Nordic Walking****Schnuppertag für Einsteiger/innen in Kooperation mit der BARMER-GEK Schwetzingen**

Nordic Walking, d.h. Walking unter Einsatz von Stöcken, ist deutlich effektiver als normales Walking und steigert selbst bei niedrigem Tempo die aerobe Fitness. Herzfrequenz und Energieumsatz ist entsprechend höher. Dabei wird Nordic Walking nicht anstrengender empfunden als das klassische Walking. Probieren Sie es doch einfach mal aus. Die Teilnehmer/innen, die keine Stöcke haben, bekommen sie zur Verfügung gestellt. Freitag, 08.04., 17.00-18.30 Uhr. Weitere Infos bei der VHS. Teilnahme kostenlos.

**Marzipanwerkstatt zu Ostern**

1. Für **Kinder von 7-12 Jahren** mit dem Thema Tiere und Figuren aus Marzipan, die einen Kuchen verzieren, als kleines Geschenk dienen oder einfach so zum Naschen geeignet sind. Freitag, 08.04., 14.30-16.45 Uhr

2. **Eltern-Kind(Vorschulkind)-Kurs**, in dem es um lustige Tiere, dekorative Blumen und phantasievolle Dekorationen aus Marzipan geht. Freitag, 08.04., 17.00-18.30 Uhr

3. Für **Erwachsene**, in dem die Teilnehmer/-innen lernen, wie man Rosen, Nelken oder Fantasieblumen formt und mit verschiedenen Blattformen zu einem schönen Bouquet kombiniert. So wird jede Torte zu einem kleinen Kunstwerk.

Freitag, 08.04., 18.45-21.00 Uhr alle Kurse in der VHS.  
Mit Voranmeldung.

**Mitteilungen  
anderer Behörden****Die Fahrerlaubnisstellen des Rhein-Neckar-Kreises informieren:****Der nächste Urlaub kommt bestimmt ...****Internationalen Führerschein rechtzeitig beantragen**

Wer für seine Reise einen Internationalen Führerschein benötigt, kann diesen zusätzlich zum nationalen Führerschein bei der für seinen Wohnort zuständigen Fahrerlaubnisstelle des Landratsamts Rhein-Neckar-Kreis beantragen. Der Internationale Führerschein ist eine „Übersetzung“ der nationalen Klassen auf internationale Standards; die Einteilung der Fahrerlaubnisklassen harmonisiert mit den durch EU-Recht vorgegebenen Klasseneinteilungen.

In der Regel wird der Internationale Führerschein nur im außereuropäischen Raum benötigt. Auskunft über die Notwendigkeit des

Internationalen Führerscheins in den einzelnen Ländern geben die Automobilklubs oder die jeweiligen Auslandsvertretungen.

Der Internationale Führerschein ist 3 Jahre gültig. Danach muss ein neuer Internationaler Führerschein ausgestellt werden. Eine Verlängerung ist nicht möglich. Er ist nur gültig in Kombination mit dem nationalen Führerschein.

Die Gebühren für den Internationalen Führerschein belaufen sich derzeit auf 16,30 Euro.

Unbedingt beachten muss man, dass für die Ausstellung eines Internationalen Führerscheins stets ein Kartenführerschein erforderlich ist.

Wer also noch nicht im Besitz des neuen EU-Kartenführerscheins ist, muss ihn gleichzeitig mit dem Internationalen Führerschein beantragen! (24 Euro Gebühr).

**Für die Antragstellung sind folgende Unterlagen erforderlich:**

· **Personalausweis oder Reisepass**

· **Führerschein**

· **Karteikartenabschrift** der ausstellenden Behörde Ihres Führerscheins, sofern dieser nicht vom Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis ausgestellt wurde. Die Karteikartenabschrift kann telefonisch bei der Behörde angefordert werden. Sie wird dann persönlich oder der Fahrerlaubnisstelle direkt zugeleitet.

· **1 aktuelles biometrisches Lichtbild**

· Ihre **persönliche Vorsprache** ist hierzu erforderlich.

Da der Kartenführerschein zentral bei der Bundesdruckerei in Berlin hergestellt wird, muss mit einer Bearbeitungszeit von ca. 2-3 Wochen gerechnet werden.

Die Fahrerlaubnisstellen des Kreises weisen deshalb darauf hin, den Internationalen Führerschein bzw. zusätzlich den EU-Kartenführerschein rechtzeitig, d.h. mindestens 4 Wochen vor dem Auslandsaufenthalt zu beantragen. Für ganz Eilige gibt es gegen Mehrkosten die Expressbestellung (ca. 3 Tage).

Ihre Fahrerlaubnisstelle sendet den (die) Führerschein(e) nach deren Herstellung per Post zu.

Wer bereits im Besitz eines Scheckkartenführerscheins ist, bekommt den Internationalen Führerschein sofort bei Antragstellung ausgehändigt.

#### Übrigens:

Man kann auch lediglich seinen „grauen“ oder „rosafarbenen“ Führerschein in den (neuen) Scheckkartenführerschein umtauschen. Der Scheckkartenführerschein ist klein, handlich, fälschungssicher, er kann im Ausland einfacher gelesen werden, da er dem in den EU-Staaten einheitlich eingeführten Muster entspricht. Zeitliche Verzögerungen bei Kontrollen lassen sich vermeiden oder reduzieren.

Für weitere Auskünfte stehen die Fahrerlaubnisstellen des Rhein-Neckar-Kreises zur Verfügung:

#### 69168 Wiesloch, Adelsförsterpfad 7

Tel. (06222) 3073-4334 oder -4121 oder -4332,

Fax: (06222) 3073-4134

E-Mail: [Fahrerlaubnisse@Rhein-Neckar-Kreis.de](mailto:Fahrerlaubnisse@Rhein-Neckar-Kreis.de)

(zuständig für Altlußheim, Brühl, Dielheim, Edingen-Neckarhausen, Eppelheim, Gaiberg, Hockenheim, Ilvesheim, Ketsch, Leimen, Malsch, Mühlhausen, Neulußheim, Nußloch, Oftersheim, Plankstadt, Rauenberg, Reilingen, Sandhausen, Schwetzingen, St. Leon-Rot, Walldorf, Wiesloch)

Die Öffnungszeiten sind jeweils montags, dienstags und donnerstags von 7.30 – 14.00 Uhr, mittwochs von 13.00 – 17.00 Uhr und freitags von 7.30 – 11.30 Uhr.

#### Landratsamt und alle Außenstellen geschlossen!

Am Donnerstag, **31. März**, führt das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises eine Personalversammlung durch. Aus diesem Grund bleiben alle Dienststellen des Kreises einschließlich der Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörden an diesem Tag geschlossen:

· Heidelberg

Kurfürstenanlage 38-40 (Landratsamt-Hauptgebäude)

Kurpfalzring 106 (Landratsamt-Nebengebäude)

Bergheimer Straße 104 (Vermessungsamt)

Eppelheimer Str. 15 (Versorgungsamt)

· Ladenburg:

Trajanstraße 66 (Kreisarchiv, Amt für Feuerwehr und Katastrophenschutz)

· Neckargemünd:

Langenbachweg 9 (Kreisforstamt, Sozial- und Jugendamt)

· Sinsheim:

Muthstraße 4 (Landratsamt-Außenstelle mit Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörde)

General-Sigel-Str. 12 (Amt für Landwirtschaft und Naturschutz)

Werderstraße 14 (Amt für Flurneuordnung)

Zum Friedhof 1 (Vermessungsamt)

· Weinheim:

Wormser Str. 28 (Landratsamt-Außenstelle mit Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörde)

· Wiesloch:

Im Adelsförsterpfad 7 (Landratsamt-Außenstelle mit Kfz-Zulassungs- und Führerscheinbehörde)

· sowie die Straßenmeistereien in Neckarbischofsheim und Wiesloch.

### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



#### Nächste Schadstoffsammlung der AVR in Brühl

In vielen Haushalten fallen gelegentlich Produkte an, die umweltgefährdende Stoffe enthalten. Bei der Schadstoffsammlung der AVR können diese Stoffe umweltgerecht entsorgt werden.

Am **Freitag, den 25.03.2011** können die Bürgerinnen und Bürger Schadstoffe von **12.00 bis 14.00 Uhr** auf dem **Messplatz, Friedrich-Ebert-Straße** beim Umweltmobil der AVR abgeben.

Schadstoffe, wie flüssige Farben und Lacke (außer Dispersionsfarben), Pinselreiniger, Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren, Pflanzenspritzmittel, Rostschutzmittel, Spraydosen mit Restinhalt, Reinigungsmittel etc. aus Haushalten können bei der Schadstoffsammlung der AVR in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden.

Die Schadstoffe sollten aus Sicherheitsgründen in der Originalverpackung angeliefert werden und auslaufsicher verpackt sein, außerdem dürfen die einzelnen Gebinde nicht schwerer als 20 kg und nicht größer als 30 l sein.

**Leere Farb-, Lackdosen und -eimer sowie leere Spraydosen** gehören in die Grüne Tonne plus.

Aufgrund vermehrter Anfragen weist die AVR ausdrücklich darauf hin, dass **Dispersionsfarben** (Wandinnenfarben) nicht beim Umweltmobil angenommen werden. Diese Farben sind ausgehärtet über die Restmülltonne zu entsorgen, da sie schadstoffarm und lösemittelfrei sind. Die leeren Behälter können über die Grüne Tonne Plus bzw. bei größeren Behältern als Sperrmüll entsorgt werden. Die Farben müssen ausgehärtet sein, nicht flüssig!

**Autobatterien** (Bleiakkumulatoren) unterliegen einer Pfandpflicht und werden vom Handel zurückgenommen. Aus diesem Grund können sie nicht beim Umweltmobil abgeliefert werden.

Die Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH (AVR) bittet die Bevölkerung, Schadstoffe nur zu den angegebenen Terminen beim Personal des Schadstoffmobils abzugeben, um Gefährdungen für spielende Kinder und die Umwelt zu vermeiden.

### Kirchliche Nachrichten



#### Katholische Kirchennachrichten

##### Hl. Schutzengel Brühl

##### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und

Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



#### Samstag, 19.03., Vorabend vom 2. Fastensonntag

##### Zählung der Gottesdienstteilnehmer/-innen

Hl. Schutzengel 16:30 Beichte mit **Pfarrer Sauer**

St. Michael 17:30 Rosenkranz

18:00 Hl. Messe mit **Pfarrer Sauer**

Jugendgottesdienst mitgestaltet von  
GR Gaa-de Mür und dem Minichor

Ketsch 17:00 Beichte **mit Pfarrer Spreitzer**  
 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

**Sonntag, 20.03., 2. Fastensonntag****Genesis 12,1-4a – 2Timotheus 1,8b-10 – Matthäus 17,1-9****Zählung der GottesdienstteilnehmerInnen**

Hl. Schutzengel 09:30 Lesungsgespräch für junge Christen  
 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**  
 Jugendgottesdienst mitgestaltet von  
 GR Gaa-de Mür und dem Minichor

Ketsch 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
 mitgestaltet vom Kindergarten Regen-  
 bogen

St. Michael 16:00 Hl. Messe in polnischer Sprache  
**mit Pfarrer Banach**

**Dienstag, 22.03.**

Hl. Schutzengel 8:40 Schülergottesdienst der 3. Klassen der  
 Jahnschule **mit Pfarrer Sauer**

Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**

**Mittwoch, 23.03**

Pro Seniore 10:00 Wortgottesdienst **mit Frau Gaß**  
 Altenheim Ketsch 10:30 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
 B+O Sen.Heim 10:45 Wortgottesdienst **mit Frau Gaß**  
 Ev. Kirche Brühl 19:00 Ökum. Andacht **mit Pfarrerin Hund-**  
**hausen-Hübsch**

**Donnerstag, 24.03., Tag der Ewigen Anbetung  
in Brühl-Rohrhof**

B+O Sen. Heim 10:30 Rosenkranzandacht  
**mit Herrn Mehrer**

St. Michael 17:30 Betstunde **mit der kfd Rohrhof**  
 18:30 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
 Gemeinschaftsmesse der kfd Rohrhof

**Freitag, 25.03., Verkündigung des Herrn**

Hl. Schutzengel 18:00 Rosenkranz  
 18:30 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**

Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

**Samstag, 26.03., Vorabend von 3. Fastensonntag**

St. Michael 10:00 3. Katechese der Erstkommunikanten  
**mit Pfarrer Sauer und den Kate-**  
**chetInnen**

Hl. Schutzengel 16:30 Beichte **mit Pfarrer Sauer**  
 St. Michael 17:30 Rosenkranz  
 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
**Predigt Pfarrer Maier, Hl. Messe**  
**mitgestaltet vom kath. Cäcilien-**  
**chor**

Ketsch 18:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

**Sonntag, 27.03., 3. Fastensonntag****Exodus 17,3-7 – Römer 5,1-2.5-8 – Johannes 4,5-42**

Beginn der Sommerzeit

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**  
**Predigt Pfarrer Maier, Hl. Messe**  
**mitgestaltet vom evang. Kirchen-**  
**chor**

Ketsch 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Sauer**  
 Familiengottesdienst mit Erstkommu-  
 nikanten

Ev. Kirche Ketsch 11:00 Ökum. Gottesdienst **mit Frau Gaß**

**Evangelische Kirchengemeinde Brühl**

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
 www.evkirche-bruehl-baden.de

**Sonntag, 20.03.**

10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Hundhausen)  
 14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

**Montag, 21.03.**

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

**Dienstag, 22.03.**

10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum (bei schönem  
 Wetter, Treffpunkt Steffi-Graf-Park)

17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den  
 Jugendräumen des Gemeindezentrums

17:00 Uhr Jungschar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den  
 Jugendräumen des Gemeindezentrums

19:30 Uhr Jugendkreis JBK (Lifehouse) in den Jugendräumen  
 des Gemeindezentrums

20:00 Uhr Hauptausschuss-Sitzung im Gemeindezentrum

**Mittwoch, 23.03.**

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro  
 Seniore (Gaß)

10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O  
 (Gaß)

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

15:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppen 1+2 im Gemein-  
 dezentrum

16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 3 im Gemein-  
 dezentrum

19:00 Uhr „Mauerfall und Mauerbau – Gemeindearchitektur  
 nach dem Epheserbrief“ Wochenandacht im Rah-  
 men der Ökum. Bibeltage in der ev. Kirche Brühl  
 (Hundhausen-Hübsch)

20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

**Freitag, 25.03.**

16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den  
 Jugendräumen des KiGas Heiligenhag

17:00 Uhr Jungschar für 7-bis 12-Jährige in den Jugendräumen  
 des Kindergartens Heiligenhag

19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum

19:00 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 15 Jahre  
 in den Jugendräumen des KiGas Heiligenhag

**Samstag, 26.03.**

16:00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Maier)

18:00 Uhr „Gesegnet und erwählt“ - Gottesdienst im Rahmen  
 der Ökum. Bibeltage in der kath. Kirche St. Michael,  
 Rohrhof (Pfr. Sauer/Predigt: Pfr. Maier, Kath.  
 Kirchenchor wirkt mit)

**Sonntag, 27.03.**

10:00 Uhr „Gesegnet und erwählt“ - Gottesdienst im Rahmen  
 der Ökum. Bibeltage in der kath. Schutzengelkirche  
 Brühl (Pfr. Spreitzer/Pfr. Maier & Evang. Kirchen-  
 chor)

11:00 Uhr „Gewandelt und befähigt“ - Gottesdienst im Rah-  
 men der Ökum. Bibeltage in der kath. Kirche Ketsch  
 (Gaß/Team & Gruppe „Meditatives Tanzen“)

14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

**Regionaler Frauentag in Oftersheim**

am 5. April 2011 von 14.30 – 17 Uhr im evangelisches Gemeinde-  
 haus Oftersheim.

Eigentlich bin ich auch noch ganz anders - ich komme nur so selten  
 dazu

- mit einem biblischen Text
- Erkenntnissen aus der Psychologie
- einer Geschichte
- Liedern
- Kaffee und Kuchen
- und anderem mehr

Es laden ein:

Irmgard Kreiselmeier, Gemeindediakonin der evangelische Frauen-  
 kreis Oftersheim, Leitung: Doris Kerschgen

Anmeldung bis 31.3.11 bei: Doris Kerschgens, Tel. 06202/9501 037

**Nachbarschaftshilfe**

Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

**Tel.: 78 02 21**

Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen



## Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: [www.lkg-bruehl.de](http://www.lkg-bruehl.de)

### Sonntag, 20. März

18:30 Uhr Gottesdienst  
Predigt: O. Lang Erkenntnis, die dein Leben verändert, Ev. Gemeindezentrum

### Dienstag, 22. März

19:30 Uhr Lifehouse Jugendkreis  
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

### Sonntag, 27. März

18:30 Uhr Gottesdienst  
Predigt: O. Lang Einigkeit macht stark  
Ev. Gemeindezentrum



### Vorstandssitzung am 24. März

Am 24. März um 19:30 h, im Anschluss an die parteiöffentliche Fraktionssitzung, ist der gesamte Vorstand in das Fraktionszimmer der SPD zu einer Vorstandssitzung eingeladen.

### Tagesordnung:

1. Aktuelle Lokalpolitik; Schulpolitik
2. Stand Landtagswahlkampf
3. Annahme des Jahresabschlusses
4. Vorbereitung JHV
5. Termine 2011
6. Verschiedenes

### Risiken und Nebenwirkungen der Gesundheitsreform Podiumsdiskussion mit Rosa Grünstein

Am 18.03. lädt die SPD Eppelheim ab 19:00 h zu einer Podiumsdiskussion zum Thema Gesundheitsreform, Risiken und Nebenwirkungen in die Rudolf Wild Halle.

Für das Podium haben sich angekündigt: Hilde Mattheis, MdB stellvertretende gesundheitspolitische Sprecherin der SPD Bundestagsfraktion, Stefan Strobl, Geschäftsführer der AOK Rhein-Neckar Odenwald, Holger Scharff, AWO Stadtkreisvorsitzender aus Ludwigshafen. Moderation Renate Schmidt.

Der Ortsverein steht wie immer bei der Bildung von Fahrgemeinschaften zur Verfügung.

Kontakt: Hans Zelt, Tel. 780835.

## Parteien



# CDU

BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: [www.cdu-bruehl-rohrhof.de](http://www.cdu-bruehl-rohrhof.de)

### Infostände zur Landtagswahl

Die CDU Brühl/Rohrhof steht der Bevölkerung zur Landtagswahl am 27. März 2011 bei vier weiteren Infoständen jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr Rede und Antwort:

Am Samstag, 19. März 2011, bei der Volksbank in Brühl (GR Marina Fassner, GR Wolfgang Reffert, Gerald Hock, Rainer Nürnberg) und beim Netto-Markt in Rohrhof (GR Eva Gredel, GR Michael Till, GR Christian Mildnerberger, Winfried Höhn), am Samstag, 26. März 2011, beim Lidl in Brühl (GR Eva Gredel, GR Marina Fassner, GR Michael Till, GR Christian Mildnerberger) und beim Neukauf in Rohrhof (GR Wolfram Gothe, Gerald Hock, Tim Glombitza, Rainer Nürnberg).

### Besuch des Rheinkraftwerks Iffezheim

Am Samstag, 2. April 2011, fährt die bürgeroffene Arbeitsgemeinschaft Energie der CDU Brühl/Rohrhof von 9.30 - 16.00 Uhr zum größten Wasserkraftwerk Deutschlands, dem Rheinkraftwerk Iffezheim. Nach einem einführenden Vortrag findet die exklusive Kraftwerksführung im Rheinkraftwerk Iffezheim statt. An diese schließen sich ein Imbiss und die Vorstellung des EnBW-Regio-Mobils an. Die Veranstaltung endet mit einem Vortrag und einer Diskussion zum Thema „Energiepolitische Entwicklungen und die Auswirkung für die EnBW und die Kommunen“. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zu dieser interessanten Halbtagesfahrt eingeladen, die Teilnahme ist kostenlos. Bitte melden Sie sich bis Montag, 21.03.2011, beim Vorsitzenden an ([michael.till@web.de](mailto:michael.till@web.de), Tel: 06202/703799). Bei einer entsprechenden Teilnehmerzahl wird die CDU einen Bus mieten (sonst Fahrgemeinschaften).

## Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Ortsverein Brühl-Rohrhof  
[www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de](http://www.SPD-Bruehl-Rohrhof.de)

# SPD

### Für Rosa Grünstein auf dem Wochenmarkt

In dieser Sache stehen die Sozialdemokraten am Freitag den 18. März ab 14:00 h auf dem Brühler Wochenmarkt.

### Grüne Liste Brühl

[www.grueneliste-bruehl.de](http://www.grueneliste-bruehl.de)



### 32. Altpapiersammlung

**Samstag, 19. März, 10-13 Uhr, hinterer Messplatz**

Unsere 32. Altpapiersammlung wird von Schülern der Klasse 8a der Marion-Dönhoff-Realschule unterstützt. Die Klasse verwendet den Erlös für ihr WVR-Projekt u.a. für einen Spielenachmittag mit einer Kindergartengruppe.

Hervorzuheben ist die bisher hohe Qualität der Anlieferungen von Altpapier, Büchern, Katalogen und Kartonagen. Die Sammlungen sind daher sehr gut für die Weiterverarbeitung in der Papierherstellung geeignet. Bitte achten Sie darauf, dass keine Kunststoffe, Folien, Tapeten, Klebestreifen, Styropor-Verpackungen oder Hygienepapiere dabei sind.

**Gebrauchte Bücher** werden wieder gesondert angenommen – zur Unterstützung unserer Partnergemeinde Dourtenga.

Aus Sicherheitsgründen bitte das Altpapier erst am Samstag anliefern.

### Gemeinsam länger lernen

**Die Grüne Liste Brühl lädt ein zu einem Vortrag von:**

**Dr. Ute Kratzmeier, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft**

Das Thema Bildung wird zzt. kontrovers diskutiert.

Alternative Schulkonzepte sind in anderen europ. Ländern erfolgreich. Welche Möglichkeiten gibt es in Baden-Württemberg, das Bildungssystem weiterzuentwickeln, so dass alle Kinder umfassend gefördert werden?

Die Veranstaltung mit anschließender Diskussionsmöglichkeit findet statt am: **Donnerstag, 24.3.2011, 19.30 Uhr, Ratsstube Brühl**  
Alle Interessierten an diesem Thema sind herzlich eingeladen.

### Der „Grüne“ Stammtisch

**Am Donnerstag, 7. April, 20.00 Uhr**, treffen sich Mitglieder und Freunde der GLB wieder im **Nebenraum des TV-Clubhauses**, Wiesenplätzweg 2. **Gäste sind gerne willkommen.**



**Jetzt neu auf**  
[www.nussbaum-epaper.de](http://www.nussbaum-epaper.de)



**Broschüren des Deutschen Roten Kreuzes**



### FDP- Ortsverband Brühl/Rohr

#### Infostand „Vorn bleiben“ zur Landtagswahl am 19. März in Rohrhof

Der FDP-Ortsverband Brühl/Rohrhof bietet zur Landtagswahl am 27. März 2011 einen Infostand zum Thema „Erfolgsmodell Baden-Württemberg“ an:

Am Samstag, den 19.03. am Parkplatz der Sparkasse Rohrhof zwischen 10 h und 12.15 h.

Am Stand können Sie als Gast unseren Landtagskandidaten Michael Gelb zeitweise begrüßen. Sie können Informationsmaterial und kleine Geschenke mitnehmen.

Wie freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne für Ihre Fragen und für Diskussionen zur Verfügung.

#### Dr. Guido Westerwelle und Prof. Ulrich Goll in Mannheim am 21. März

Die FDP Brühl/Rohrhof lädt zur Abschlusskundgebung der Kurpfälzer Liberalen am Montag, den 21. März 19 Uhr in das CongressCentrum Rosengarten Mannheim ein.

Dort sprechen unter anderem der Spitzenkandidat zur Landtagswahl Minister Prof. Dr. Ulrich Goll und Vizkanzler Bundesminister Dr. Guido Westerwelle. Der Eintritt ist frei. Der Ortsverband Brühl trifft sich um 18.45 h vor dem Seiteneingang Rosengarten.

#### Infostand zur Landtagswahl mit Kandidat Michael Gelb am 26. März

Der FDP-Ortsverband Brühl/Rohrhof informiert zur Landtagswahl am 27. März 2011 an einem Infostand „Vorn bleiben“ vor der Volksbank Brühl, Mannheimer Straße, am Samstag, den 26.3. zwischen 10.00 und 12.15 Uhr. Gast ist zeitweise unser Landtagskandidat im Wahlkreis Schwetzingen-Brühl, Michael Gelb (FDP). Am Stand können Sie Informationsmaterial und kleine Geschenke mitnehmen. Wie freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen gerne für Ihre Fragen und für Diskussionen zur Verfügung.

## Kulturelles



Letzte Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung in der Rathausgalerie

### Waltraud Jehn & Heidi Schübel

„Den Augen eine Freude“

bis Freitag, 25. März



#### Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr  
Di. + Do. 15.00 – 17.30 Uhr

#### Informationen

Desiree Kolb, Tel. 06202/2003- 38

Rathausgalerie • Hauptstraße 1 • 68782 Brühl

*Kultur*  
in  
Brühl

**Freitag, 25.03.2011, 20.00 Uhr**  
**Festhalle**



**Theater Hemshofschachtel**  
**„Achtung, die Mudder kummt“**

Mundartkomödie von Rüdiger Kramer

#### Eintritt:

Es gibt noch wenige Karten zu  
13 + 15 €, AK +3 €  
Einzelplatznummerierung

### Kartenvorverkauf

Rathausforde, Tel.  
(06202) 2003-0

# DONNERSTAG, 12. MAI 2011, 20.00 UHR, FESTHALLE

## „2. Kurpfälzer Nacht“

Auf Grund der großen Nachfrage findet eine Zusatzveranstaltung der Kurpfälzer Nacht statt. Es sind mit dabei Christian „Chako“ Habekost, Arnim Töpel, Marion la Marché und Kosho. Es erwartet Sie ein tolles Programm aus Musik und Kabarett.



Christian „Chako“ Habekost kultiviert wieder: Hefdisch, dialektisch und viel-osofisch gibt es die volle Breitseite eingeborener „jo alla“-Mentholität, die nie besser gepasst hat. Denn in harten Zeiten wie diesen verspricht der tiefe Blick ins Schoppenglas allemal mehr rettende Einsichten als milliardenschwere Regierungsmaßnahmen. Also hat Christian „Chako“ Habekost sein neues Programm eingepackt und erfreut damit alle, die auch mal wieder lachen wollen.



Wer Schmuddelkram erwartet, der wird enttäuscht. Dafür lacht bei ihm das Herz mit dem Verstand: Arnim Töpel nimmt sich der Rätsel menschlicher Beziehungen an, die Mann und Vater mitten im Leben bewegen. Töpel ist „ein Meister am Piano und hat den Blues in der Kehle“. Dazu kommen ein feinsinniger Humor und ein Spritzer Mundart. Das alles zusammen ergibt ein „exzellentes musikalisches Kabarettprogramm“. Arnim Töpel muss man erlebt haben.



Eine überaus flexible Musikerin und Schauspielerin, die sich in vielen Sparten zu Hause fühlt. Sie ist seit vielen Jahren professionelle Sängerin in verschiedensten Formationen, außerdem Ensemblemitglied des Kabarett-Trios „Die Allergiker“. Deutschlandweit sorgte Sie auf vielen Kleinkunsth Bühnen für Furore. Mit ihrer witzigen Art und ihren humorvollen Moderationen führt sie bei Live-Auftritten den Zuschauer lässig von Song zu Song. Ihre Stimme kann sanft und leise aber auch soulig und unerhört laut sein.



Eine Akustikgitarre, eine Stimme, Charisma – mehr braucht es nicht, um sich wohltuend vom Einheitsbrei der Deutschland-sucht-den-Superstar-Ära abzugrenzen. Ein Klangerlebnis für Freunde der akustischen Gitarrenmusik. In den letzten 30 Jahren spielte Kosho auf rund 150 Tonträgern und Filmmusiken und ist seit mehr als 11 Jahren festes Mitglied der *Söhne Mannheims*, mit denen er für erfolgreiche Alben und ausserordentliche Live-Performance zahlreiche Auszeichnungen wie den "ECHO" und "COMET" erhielt.

### Eintritt:

20 € – 28 €, AK + 3 €, Einzelplatznummerierung

Kartenvorverkauf  
an der Rathauspforte  
Tel: 06202 – 2003 0

## Vereine



### Jahrgang 1938

Die Jahrgangsangehörigen treffen sich am Dienstag 29.03.2011, um 19.00 Uhr im Hotel „Brühler Hof“ Rohrhof zum gemütlichen Beisammensein.

### Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Freitag, den 25.03., um 18.00 Uhr in der Gaststätte der Kleintierzüchter zu einem gemütlichen Zusammensein.



### Förderkreis "Dritte Welt"

#### Internationale Operationsteams in Asien und Afrika Förderkreis-Dritte-Welt-Stammtisch: 28. März, 19.30 Uhr

Dr. Matthias Unger, Anästhesist an der orthopädischen Klinik Schlierbach, hat den anstrengenden Dienstplan vieler Krankenhausärzte. Doch zugleich gehört er zu der kleinen Gruppe von Medizinern, die ihren Urlaub, die „kostbarste Zeit des Jahres“, besonders wertvoll machen. Sie verbringen ihn nicht am Strand, sondern in Hospitälern. Ähnlich den „Ärzten ohne Grenzen“, schließt er sich Operationsteams an, die in der Dritten Welt zwei bis vier Wochen lang freiwillig und unbezahlt Kranke von ihren Leiden befreien. Diese Einsätze führten ihn bisher in viele Länder des Südens: von Afrika über Indien bis Südostasien.

Seine Erlebnisse und Erfahrungen geben tiefe Einblicke in das Elend auf unserer Erde. Zugleich erlebt er aber auch immer wieder, dass er den besonders Leidenden helfen kann. An beidem ist auch der Brühler Förderkreis Dritte Welt interessiert und beteiligt. Deshalb hat er den in vielen Einsätzen erprobten Arzt zu einem Vortrag im Rahmen seiner Dritte-Welt-Stammtische eingeladen. Dr. Unger wird am 28. März, 19.30 Uhr in der Brühler „Ratsstube“ über seine Einsätze „Als Anästhesist in internationalen Operationsteams“ sprechen. Alle Freunde der Menschen in der Dritten Welt sind dazu herzlich eingeladen.



### Frauenselbsthilfe nach Krebs

#### Gruppe Brühl-Schwetzingen

##### Achtung: Ortsveränderung

Am Montag, den 21.03.11 findet der Abendtreff um 17.30 Uhr im Palais Hirsch, Schlossplatz 2, in Schwetzingen statt.

Um 18.30 Uhr Vortrag mit Herrn Dr. Kai Goerke, Chefarzt im Kreiskrankenhaus Schwetzingen.

##### Thema:

#### „Die Rolle des Arztes bei der Therapieentscheidung!“

Gäste sind zu dieser Veranstaltung willkommen.

##### Kontakt:

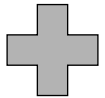
Ursula Wippert, Tel. 74816, Silvia Riese, Tel. 71989 und Margit Beiersmann, Tel. 75974

### Edelzwicker

#### Treffen

Die Edelzwicker treffen sich am Montag, 28.03.2011 um 19.30 Uhr im Brühler Hof.

### Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



#### Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Mittwoch, den 23. März 2011, Beginn 20.00 Uhr.

Folgende Tagesordnung wurde festgelegt:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Bereitschaftsleiters
4. Bericht der Jugendleitung
5. Kassenbericht
6. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Verschiedenes

Wünsche und Ergänzungen zur Tagesordnung können bis spätestens 09. März 2011 beim 1. Vorsitzenden schriftlich eingereicht werden. Es wird um zahlreiche Teilnahme in Dienstkleidung gebeten.

Werner Weidner

1. Vorsitzender

#### Erste Hilfe am Hund

Da es auch bei Hunden immer wieder zu Notfällen kommt, ist es wichtig, dass sich möglichst viele Menschen in Erster Hilfe ausbilden lassen.

Schnell kann ein Hund einen Unfall erleiden oder er wird plötzlich schwer krank. Es ist wichtig, dass sich ein Hundehalter dann zu helfen weiß und einfache Maßnahmen kennt, mit denen er den verletzten Hund versorgen und für den Transport zum Tierarzt vorbereiten kann.

In Baden-Württemberg hat das Rote Kreuz mit der Unterstützung erfahrener Rettungshundeführer, Erste-Hilfe-Ausbilder und Tierärzten ein attraktives Unterrichtskonzept entwickelt. Hundehalter lernen auf der Grundlage aktueller veterinärmedizinischer Erkenntnisse, Notsituationen bei ihrem Hund zu erkennen und die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen.

Der DRK-Kreisverband Mannheim bietet den beliebten Kurs „Erste Hilfe am Hund“ mit vielerlei Informationen und Übungen, wegen großer Nachfrage, jetzt auch in Brühl an. Die Übungen werden praxisorientiert am Hund durchgeführt. **Eigene Hunde dürfen nicht mitgebracht werden.** Die Kursgebühren betragen 35 €/Person.

In vielen Bereichen des täglichen Lebens ist der Hund ein treuer und unverzichtbarer Begleiter des Menschen. Hunde spenden Trost, geben vielen Menschen neuen Lebensmut, beschützen ihre „Frauchen“ oder „Herrchen“ und leben als treuer Kamerad in der Familie. Hunde sind aber auch neugierig, suchen, spielen oder reißen manchmal aus. Deshalb ist es enorm wichtig, dass Sie in Notfallsituationen, in denen Ihr Hund verletzt oder gar schwer erkrankt ist, einfache Maßnahmen beherrschen, mit denen Sie Ihren Hund Erstversorgen und für den Transport zum Tierarzt vorbereiten können. Unsere erfahrenen Kursleiter besitzen neben der fachlichen Kompetenz, ebenso jahrelange Praxiserfahrung als Hundebesitzer und zeigen Ihnen alles Wichtige, um auf den Fall der Fälle vorbereitet zu sein. Alles, was zu den jeweiligen Themenbereichen praktisch vermittelt wird, kann an dafür geschulten Hunden geübt werden.

#### Kursinhalte:

- Blutstillung, Wundbehandlung und Fremdkörperentfernung
- Anlegen von Kopf- und Pfotenverbänden
- Versorgung von Knochenbrüchen und Bauchverletzungen
- Maßnahmen bei Vergiftungen und Insektenstichen
- Fiebermessen, Pulskontrolle und Medikamentengabe
- Korrekter Transport verletzter Tiere inklusive Maßnahmen zum Eigenschutz
- Maßnahmen bei Magendrehungen, Hitzschlag und Erfrierungen
- Erkennen von Stresssymptomen und Überforderung bei Hunden
- Rechts- und Versicherungsfragen

Dieser Lehrgang vermittelt Kenntnisse und Fertigkeiten, um in lebensbedrohlichen, wie auch in alltäglichen Situationen ohne fachliche Vorkenntnisse helfen zu können. Weitere Informationen und Termine erfahren Sie unter 0621/8337048 oder unter [www.kv-mannheim.drk.de](http://www.kv-mannheim.drk.de)

**Die nächsten Kurse:**

Do., 24.03. und Fr., 25.03.11  
 19.00 - 21.30 Uhr DRK Brühl  
 Do., 05.05. und Fr., 06.05.11  
 19.00 - 21.30 Uhr DRK Brühl

**Förderverein für ehrenamtlichen Sanitätsdienst  
 Brühl e.V.**

Einladung zur Hauptversammlung des Fördervereins für ehrenamtlichen Sanitätsdienst Brühl e.V., am Mittwoch, den 23. März 2011 um 19.00 Uhr im DRK-Gebäude.

Es wurde folgende Tagesordnung festgelegt:

1. Begrüßung
2. Protokoll der letzten JHV
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
6. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können gemäß Satzung bis 5 Tage vor der Mitgliederversammlung schriftlich bei der 1. Vorsitzenden eingereicht werden.

Dagmar Fritz

1. Vorsitzende

**Bewegung Sport Gesundheit bei der  
 BEHINDERTENSportGRUPPE BRÜHL e.V.**
**Jahreshauptversammlung**

Am vergangenen Samstag begrüßte die 1. Vorsitzende M. Muly 54 Mitglieder zur Jahreshauptversammlung. Ein besonderer Gruß ging an den Bürgermeister Dr. Ralf Göck und an das Gründungsmitglied Walter Schlupp.

Wie auch schon in den vergangenen Jahren dürfen wir wieder auf ein ruhiges Vereinesjahr zurückblicken. Auch bei der Mitgliederzahl ist keine besondere Schwankung zu verzeichnen.

Erstmals, bedingt durch den Umbau der Festhalle, haben wir unsere Weihnachts-Jahresabschlussfeier anders begangen. Umbenannt in Adventsfeier und verlegt auf den Sonntagmittag fand sie sehr guten Anklang. Die Kindergruppe mit ihren Liedern sorgte für vorweihnachtliche Stimmung und bei Kaffee und Kuchen saß man gemütlich beisammen.

Der Tagesausflug ging im letzten Jahr mit dem Schiff nach St. Goar und fand einen gelungenen Abschluss beim abendlichen Buffet.

Auch das Heinz-Minuth-Gedächtnisturnier war wie immer sehr gut besucht und unsere junge Mannschaft nimmt erfolgreich an auswärtigen Turnieren teil.

Da Manuela Eigner, Übungsleiterin der Frauenabteilung, seit Sommer 2010 aus gesundheitlichen Gründen ausscheiden musste, konnten wir mit Susanne Pohl eine neue Übungsleiterin finden.

Susanne Pohl und Silvia Luksch haben im Februar ihre Übungsleiter-Prüfung bestanden.

Herzlichen Glückwunsch nochmals.

Auch für die Koronargruppe konnte mit Ulrike Müller eine neue Übungsleiterin gefunden werden. Ganz so nebenbei möchte ich erwähnen, dass die Koronargruppe im letzten Jahr 25 Jahre alt wurde. Bedanken möchte ich mich noch bei der Gemeinde Brühl für die wohlwollende Unterstützung und auch bei den betreuenden Ärzten Dr. Ditter und Dr. Schäffler.

Nachdem der Kassenrevisor H. Frey den Kassiererinnen M. Heim und L. Storz eine korrekte und einwandfreie Kassenführung bestätigt hatte, bat er den Bürgermeister, die Entlastung der gesamten Vorstandschaft sowie der Kasse vorzunehmen. Dr. Ralf Göck übernahm dies gerne. Dabei erklärte er auch, dass er eigentlich gekommen war um L. Storz für 30 Jahre Kassenarbeit bei der BSG zu ehren. Sie bekam vom Bürgermeister die goldene Ehrennadel der Gemeinde, einen Blumengutschein und eine Kapuzenjacke der Gemeinde überreicht, worüber sie sich sehr freute.

Nachdem die Übungsleiterinnen der einzelnen Abteilungen ihren Spartenbericht abgegeben hatten ging es daran den Vereinsnamen

zu ändern. Unser Verein heißt nach der Eintragung beim Amtsgericht nicht mehr Behindertensportgruppe Brühl e.V. sondern Behindertensportverein 1973 Brühl e.V.

Auch in der Satzung wurde so einiges geändert und sie damit auf den neusten Stand gebracht. Für diese Satzungsänderung und die Vorstellung bei den Mitgliedern vielen Dank an Reinhold Badmann, der sich damit viel Arbeit gemacht hat.

Annemarie Gredel trat von ihrem Amt als 2. Vorsitzende zurück, für sie wurde Herbert Rösch gewählt. Außerdem wurde Reinhold Badmann zum Beisitzer gewählt. Er erklärt sich bereit im nächsten Jahr das Amt des 1. Vorsitzenden zu übernehmen und möchte sich bis dahin schon in unsere Vereinsarbeit einarbeiten.

Klaus Reifenberg berichtete, dass für den Tagesausflug am 17.09.2011 der Bus bestellt ist und er am kommenden Sonntag die Vortour macht. J. Zielonka stellte den Antrag den Termin für den Tagesausflug zu verschieben, da zu diesem Zeitpunkt die VDK immer unterwegs ist und manche Mitglieder bei beiden Veranstaltungen dabei sein möchten. Es wurde allerdings kein anderer Termin gefunden.

M. Muly bedankte sich bei den Mitgliedern für die schnelle und reibungslose Abwicklung der Versammlung und wünschte noch allen ein schönes Wochenende.

Liebe Mitglieder,

an den Donnerstagen 24.03., 31.03. sowie 07.04. und 14.04. findet das Schwimmen mit Wassergymnastik bereits um 18 Uhr statt.

Wir bitten dies zu beachten.

mr

**VdK-Ortsverband Brühl****Jahreshauptversammlung**

Bewährte Mannschaft hält auch weiterhin das VdK-Ruder fest in der Hand.

Keine unterhaltsame Angelegenheit sei eine Jahreshauptversammlung, aber wichtig, denn ein Verein bedürfe der demokratischen Führung, und Verwaltung und das Vertrauen der Mitglieder bilde den Boden für die Arbeit der Vorstandschaft.

Mit diesen Worten eröffnete die Vorsitzende, Anni Körber, die Jahreshauptversammlung des VdK-OV, die im beinahe überfüllten „Sport-Pavillon“ stattfand.

Auf der Tagesordnung standen auch Wahlen.

Anny Neff-Öhler, die zweite Vorsitzende, verlas das Protokoll der Hauptversammlung 2010.

Über das vergangene Jahr berichtete Anni Körber in ihrem Geschäftsbericht.

Sie ließ die vielen Veranstaltungen, Ausflugs- und Urlaubsfahrten Revue passieren, räumte jedoch anderen Aktivitäten einen höheren Stellenwert ein.

Besonders in der heutigen Zeit in der im sozialen Netz größere Risse entstehen, so Körber, wenden sich immer mehr Hilfesuchende an den VdK, um Rat, und falls erforderlich, Rechtsbeistand zu erhalten. Jedes Mitglied des Vorstandes habe ca. 40 VdK-Mitglieder zu betreuen, was oft einen hohen Aufwand bedeute und der Dank der Vorsitzenden galt jenen, die sich für diese Arbeit ehrenamtlich zur Verfügung stellen. Dank ging auch an die Gemeinde für die Unterstützung und Zuschussung, ebenso dem Kreisvorstand. Besonderen Dank erhielten die Mitglieder, 2010 waren es 485.

Kassier Heinz Weber verlas den Kassenbericht. Da von den Beiträgen der größte Teil an die übergeordneten Verbände gehe, verblieb nur ein geringer Teil beim OV. „Mit diesem verbleibenden Rest müssen wir in Zeiten steigender Kosten sensibel umgehen“, war das Fazit der Vorsitzenden.

Nach der Entlastung des Gesamtvorstandes durch Oskar Merkel stand dessen Neuwahl auf der Tagesordnung, sie wurde von Herrn Bürgermeister Dr. Ralf Göck durchgeführt, der vorher noch zu den Versammelten Grußworte sprach.

Mit den Wahlen sei es sehr wichtig, gute Kräfte im Vorstand und somit im Ehrenamt zu haben.

Die Neuwahl für den Gesamtvorstand brachte folgende Ergebnisse.

1. Vorsitzende Anni Körber
2. Vorsitzende – Stellvertreterin Anny Neff-Öhler

Kassier Heinz Weber  
 Kassier-Stellvertreter Hubert Mirzwa  
 Schriftführerin Anni Körber  
 Schriftführerin Stellvertreterin Anny Neff-Öhler  
 Frauen-Betreuerin Elfriede Merkel  
 Frauen-Betreuerin-Stellvertr. Theresia Stiegler  
 Beisitzerrinnen Erika Schulzki, Emma From, Helma Gerber, Maria Müller, Ines Weber  
 Revisoren Oskar Merkel, Walter Schlupp.  
 Neu dazu gekommen ist als Beisitzerin Brigitte Hauck, sie ergänzt das Team um Anni Körber.

Nach der Wahl wurden Ehrungen vorgenommen:

Das Große Goldene Treueabzeichen mit Stern für 60 Jahre Mitgliedschaft erhielten mit Urkunde und Präsentkorb Deutsch Erna, Grundler Anton und Lepp Gerhard.

Das Goldene Treueabzeichen für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielt mit Urkunde und Präsentkorb Waschik Hilde

Das Goldene Treueabzeichen für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielt mit Urkunde und Präsentkorb Keidel Gabriele

Das Silberne Treueabzeichen für 10 Jahre Mitgliedschaft erhielten mit Urkunde und Blumen bzw. Wein:

Bühler Erich Anton, Bühler Otilia, Czerwinzki Walter, Ditter Rosi, Förster Günter, Förster Ute, Häser Cäcilia, Hochmuth Karl-Heinz, Hochmuth Sigrid, Kneitz Gabriele, Koch Christina, Mackert Klaus, Michel Gertrud, Michel Hermann, Pohl Elvira, Schwarz Mathilde, Steindl Britta, Unger Ursula, Weber Heinz, Weber Ines, Zoepke Monika.

Ein Referat des zweiten Kreisvorsitzenden Hans Holzinger stand zum Schluss auf dem Programm.

Er stellte den VdK wieder einmal aufs Neue vor, denn man hätte manchmal den Eindruck, dass die Bevölkerung meine, der VdK wäre eine Organisation „von alten Leuten“. Vielmehr ist der VdK ein moderner Sozialverband, der gerade für junge, noch im Arbeitsleben stehende Personen, viel an Aufklärung, Hilfestellungen und Schutz im sozialen Bereich zu bieten habe.

Verschiedene Fragen wurden anschließend noch vom Referenten beantwortet, so dass dann die Vorsitzende mit Dankesworten die harmonisch verlaufene Jahreshauptversammlung schließen konnte.  
 AK



## Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



### Am kommenden Samstag ist Jahreshauptversammlung

Im Sport-Pavillon am Schrankenbuckel ist am kommenden Samstag, dem 19.03.11, 15.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl/Rohrhof e.V. Alle Mitglieder sowie interessierte Mitbürger sind herzlich eingeladen. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem der Tätigkeitsbericht, Ehrungen und Neuwahlen des Gesamtvorstands.

K.A.

## Bund der Selbständigen Ortsverband Brühl und Rohrhof



### Einladung zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung des BDS

Der Bund der Selbständigen Brühl und Rohrhof lädt herzlich ein zur außerordentlichen Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, den 30.03., von 19.30 bis etwa 21.00 Uhr**. Die Zusammenkunft wird in der **Ratsstube in Brühl** stattfinden.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Thomas Zoepke
2. Austritt aus dem Landesverband
3. Osteraktion
4. Zunftbaumaufstellung
5. 10. Leistungsschau
6. Vortrag unseres Mitgliedes Bernd Kieser, Rechtsanwalt und Vorstand der deutschen Vereinigung für Vorsorge- und Betreuungsvollmacht, zu aktuellen Veränderungen bei Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen
7. BDS-Mitglieder stellen sich vor: Barbara Hennl, Bücherinsel
8. Verschiedenes

Alle BDS-Mitglieder sind herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis spätestens Freitag, 25.03., bei Thomas Zoepke gebeten.

Der BDS freut sich auch über interessierte (Noch-)Nichtmitglieder an diesem informativen Abend. Interessierte finden übrigens auch auf den Internetseiten [www.bds-bruehl.de](http://www.bds-bruehl.de) und [www.bds-bw.de](http://www.bds-bw.de) viel Wissenswertes über den Verein und den Landesverband.

bh

## Kath. Junge Gemeinde Brühl/Rohrhof



Gleich zwei tolle Jugendgottesdienste finden dieses Wochenende in unserer Gemeinde statt. Wir die KJG Brühl/ Rohrhof und die Ministranten laden alle herzlich ein mit uns am Samstag den 19.03.2011 um 18 Uhr in der Katholischen Kirche in

Rohrhof die Vorabendmesse und am Sonntagmorgen den 20.03.2011 um 10 Uhr in Brühl den zweiten Fastensonntag zu feiern.

Das Thema des Gottesdienstes wird passend zum Tagesevangelium „Verwandlung“ sein.

Aber nicht nur thematisch werden die beiden Messen durch uns gestaltet, sondern auch musikalisch durch unseren neuen JuGo-Chor.

## Katholische Frauengemeinschaft Brühl



### Gemeinschaftsmesse mit anschließendem Fachvortrag am 10.03.2011

Nach ihrer Gemeinschaftsmesse mit dem Thema: Aschermittwoch - Beginn einer besonderen Zeit - lud die Kath. Frauengemeinschaft Brühl zu einem Vortrag ein. Im gut besuchten Saal des Pfarrzentrums referierte Apotheker Dr. Sommer über Sinn und Unsinn von Nahrungsergänzungsmitteln (NEM). Gleich zu Beginn ermutigte er alle Anwesenden, auch während seines Vortrages, Fragen zu stellen.

Er begann seine Ausführungen mit einem Zitat von Theresa von Avila „Man soll dem Leib etwas Gutes bieten, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen“. Danach stellte er dem Publikum die Frage was genau NEM überhaupt seien? Interessant zu erfahren war, dass NEM per Gesetz zu den Lebensmitteln zählen. Sie benötigen keine Zulassung und sind somit keine Arzneimittel, denn bei diesen müs-

sen nicht nur alle Inhaltsstoffe, sondern auch alle Mengenangaben aufgelistet werden.

Die Abgrenzung der NEM gegenüber Arzneimitteln und funktionellen Lebensmitteln, sog. Functional Food, ist fließend. Anwendung finden sie u.a. als Schutz vor Krankheiten, zum Ausgleich unausgewogener Ernährung und auch zur Verzögerung von Alterserscheinungen.

Als Faktoren, die sich auf den individuellen Nährstoffbedarf auswirken, nannte Dr. Sommer u.a. das Lebensalter, Sport, Medikamenteneinnahme und Ernährungsgewohnheiten.

Er wies auch auf sog. "schwarze Schafe" unter den Herstellern von NEM hin, hier riet er zur Vorsicht. Des Weiteren warnte er vor dubiosen Präparaten aus dem Internet.

Das große Problem, so Dr. Sommer, sei, dass die NEM den Eindruck erweckten, dass sie keine Nebenwirkungen hätten, was so nicht korrekt wäre. Die Zuhörer erfuhren dann noch welche NEM überhaupt Sinn machen.

Sein Fazit lautete, NEM haben u.a. ihre Berechtigung als Prävention von Erkrankungen und zur Steigerung des Wohlbefindens.

Er beendete seinen Vortrag mit der Feststellung, dass der Sinn des Einsatzes jedoch individuell verschieden sei. Danach stellte er sich den vielen Fragen, die zu einer lebhaften Diskussion führten. Gerda Gaisbauer, die Teamsprecherin der kfd, bedankte sich im Namen aller für den interessanten Vortrag.

gck

## KOLPING

### Bilder aus Andalusien

Der Süden Spaniens ist geprägt durch eine landschaftliche Vielfalt und prächtige Bauwerke, die sowohl aus der jahrhundertelangen moslemischen Herrschaft als auch aus der christlichen Tradition stammen.

In einem Vortrag mit Bildern wird Walter Linsbauer **am Montag, 21.03. um 19.30 Uhr** bei der Kolpingfamilie im kath. Pfarrzentrum (unterer Eingang) von den Eindrücken seiner Reise nach Andalusien berichten. Gäste sind herzlich eingeladen.

### Mit der Kolpingfamilie auf dem Jakobsweg

Am **Samstag, 9. April 2011**, pilgern die Mitglieder der Kolpingfamilie des Bezirks Wiesloch auf einem Teilstück des Jakobswegs Rothenburg-Speyer von Angelbachtal nach Malsch. Folgender Ablauf ist vorgesehen.

Wir treffen uns um ca. 8.30 Uhr zur Abfahrt mit Privat-Pkws vor der Schutzengelkirche.

Um 9.30 Uhr Aussendungsfeier in der Hl.-Kreuz-Kirche in Angelbachtal – dann Pilgerschaft zur St.-Cäcilia-Kirche in Mühlhausen und zur St.-Nikolaus-Kirche in Rettigheim.

Abschlussandacht in der St.-Juliana-Kirche in Malsch. Gegen 14.00 Uhr ist Mittagessen in der Besenwirtschaft Reblaus in Malsch. Ein Shuttleservice zum Ausgangspunkt ist eingerichtet.

Anmeldung bitte bis 28. März bei W. Linsbauer, Tel. 72171

### Katholisches Altenwerk

Zu einem interessanten Vortrag von Frau U. Moos über das Thema „Gesund und fit beim Älterwerden“ laden wir am 23. März, um 14.30 Uhr ins kath. Pfarrzentrum, Untergeschoss, ein. Den Fahrdienst übernimmt Maria Becker, Tel. 72308.

### Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



#### Chorprobe

Am heutigen Freitag ist ab 18 Uhr Generalprobe in der Festhalle. Morgen, Samstag treffen sich die Helfer um 9 Uhr in der Festhalle.



### Frauensingkreis Brühl

#### Jahreshauptversammlung

Am Montag, den 4. April 2011 findet um 19.30 Uhr im Sportpavillon die Jahreshauptversammlung des Frauensingkreises statt. Alle Mitglieder des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Gedenken der Verstorbenen
3. Bericht der Hauptkassiererin
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen
8. Anträge
9. Ehrungen für fleißigen Singstundenbesuch
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sollten schriftlich bis spätestens 31. März 2011 bei der Vorsitzenden Monika Gredel, Römerstr. 2, 68782 Brühl, Tel. 06202/72197 eingegangen sein.



### Die Rohrhofer Göggel e.V.

#### Sommertagszug 2011

Am Sonntag 10. April ist es so weit, der Sommertagszug geht durch die Rohrhofer Straßen und vertreibt den Winter. Aufstellung hierzu ist wie immer ab 13:30 Uhr in der Edith-Stein-Straße/Ecke Wiesenstraße.

**Der Zugweg führt über die Adlerstraße - Brühlerstraße - Kaiserstraße - Bismarkstraße - Rheinauerstraße - Lessingstraße - Gartenstraße zum Parkplatz des SV Rohrhof.**

Auch in diesem Jahr ist die Organisation und Durchführung des Sommertagszuges eine Zusammenarbeit der 3 Rohrhofer Kindergärten, der Grundschule Rohrhof, sowie des CV Rohrhöfer Göggel, welche neben dem Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr und des Fanfarencorps Kollerkröten Brühl, mit farbenfrohen Kostümen den Umzug gestalten.

Mit Kaffee und Kuchen können sich die Kinder, Eltern, Großeltern und alle Verwandten und Bekannten anschließend im Vereinsheim des SV Rohrhof wieder stärken. Der Erlös aus dieser Veranstaltung wird wie in den letzten Jahren als Spende den 3 teilnehmenden Kindergärten zugutekommen.

Alle Brühler und Rohrhofer Vereine sind noch herzlich eingeladen sich am Sommertagszug zu beteiligen. Rückfragen und Anmeldung bei Vanessa Frey (vanessafrey@web.de) oder über unsere Homepage unter [www.cvrg.de](http://www.cvrg.de)

Nun hoffen die Organisatoren und Teilnehmer nur noch auf gutes Wetter und möglichst viele Besucher am Zugweg. Hier kam ganz besonders der Wunsch der Kindergärten, dass die Eltern nicht im Zug mitlaufen sondern am Zugweg auf ihre Kinder warten.

bm.

### Country Club Brühl Buffalo's



Howdy Buffalo's,  
Freitag den 18.03.2011 Clubabend auf der Buffalo-Ranch

**Arbeitseinsatz: Samstag den 19. März ab 10 Uhr auf der Buffalo-Ranch**

Tanztraining: Montag den 21.03.2011 19:30 Uhr im katholischen Pfarrzentrum Hauptstr. 17-19

Nächster Clubabend: Freitag den 25.03.2011

Arbeitseinsatz: Samstag 19.03.2011 ab 10 Uhr auf der Buffalo-Ranch

### Jahreshauptversammlung und neue Vorstandschaft

Am letzten Sonntag fand im Katholischen Pfarrzentrum die Jahreshauptversammlung der Brühler Büffel statt. Der 1. Vorsitzende Michael Sildatke berückte alle (82) anwesenden Mitglieder. Nach Totengedenken und Feststellung der Beschlussfähigkeit kam es zu den Berichten und Präsentationen über das vergangene Jahr 2010. In der anschließenden Aussprache der Berichte sind verschiedene Themen erläutert worden. Nach Entlastung des Schatzmeisters per Akklamation durch die Mitglieder wurde die gesamte Vorstandschaft entlastet. Mitglieder sind für ihre Vereinsarbeit im vergangenen Jahr geehrt worden. Die Vorstandschaft bekam für ihre sechsjährige Vereinsarbeit ein Präsent überreicht. Ein Eilantrag wurde per Abstimmung durch die anwesenden Mitglieder angenommen und wird in der nächsten Versammlung zur Abstimmung gebracht. Beim Tagesordnungspunkt Neuwahlen sind folgende Personen gewählt worden:

**1. Vorstand Rainer Schäfer, 2. Vorstand Franz-Josef Eckert, Schriftführer Frank Brunisch, Schatzmeister Rolf Roland.**

Mit dem Punkt Verschiedenes ist die Versammlung vom neuen Vorstand übernommen worden und verschiedene Fragen diskutiert. Kurz vor 19 Uhr bedankte sich der 1. Vorsitzende Rainer Schäfer bei den Mitgliedern und beendete die vierstündige Versammlung.

keep it country, and so long

Euer Schriftführer



### Square Dance Club Nawiegehtdas.de

Wir, die **Nawiegehtdas.de**, waren mit rund 20 Mitgliedern am **Sonntag, den 13.03.2011 zur Eröffnung der Festhalle** in Brühl dabei. Wir durften einem großen Publikum die beiden Sparten unseres Clubs **-Square Dance- und -Clogging- präsentieren**. Nach einer kurzen Einführung, durch unseren Caller Rolf Kraye, wie Square Dance und Clogging funktionieren, ging es mit Square Dance auch schon los. Unsere Trainee, Sandra Keller, übernahm anschließend den zweiten Part, die Leitung unseres Clogging-Auftritts. Für Sandra Keller war es der erste Einsatz als Cuerin vor Publikum, was sie auch bravurös gelöst hat. Wir die Nawies sind stolz auf sie, aber auch auf ihre Ausbilderin, unsere Clubinstructorin Ramona Moritz. Ramona konnte leider nicht anwesend sein, weil sie den Club auf einer Großveranstaltung in Hamburg vertrat. Es waren gelungene Auftritte, und wir freuen uns, wenn unsere Freude am Tanzen bei den Besuchern spürbar wurde. Ein wirklich toller Tag in einer wunderschönen neuen Festhalle. Es wäre schön, wenn wir einige Besucher neugierig auf uns gemacht haben!

**Neugierige die Spaß an Bewegung haben sind herzlich eingeladen uns jederzeit und unverbindlich zu besuchen, auch zum Square Dance:**

am Donnerstag, den 17.03.2011 von 19.00 bis 22.00 Uhr

am Donnerstag, den 24.03.2011 von 19.00 bis 22.00 Uhr

oder auch zum Clogging:

am Sonntag, den 27.03.2011 von 18.00 bis 21.00 Uhr

im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.nawiegehtdas.de](http://www.nawiegehtdas.de) oder auch bei Rolf und Karin Kraye, Tel. 06202/77750 (AB).



### Keglerverein 1974 Brühl e.V.

#### Brühl 1 in Ettlingen vom Glück verlassen

Schon nach dem Starttrio lief es für die Brühler sehr schlecht. Mit 150 Holz lag man beim Tabellenletzten gleich hinten. Auch ein sehr starker Daniel Zirnstein und Sebastian Böttcher konnten mit ihren guten Ergebnissen im Schlusstrio nichts mehr aufholen. So bleibt der Klassenerhalt nur noch theoretisch möglich.

Brühl 2 musste zum Tabellenführer Hockenheim. Nach dem Startpaar lag man mit 38 Holz hinten. Das Mittelpaar gab über 100 Holz

ab und das Spiel war entschieden. Auch Jürgen Vetterolf mit seinen 884 Holz musste noch Holz abgeben und so war dann die hohe Niederlage perfekt.

Brühl 3 lag nach dem Startpaar mit 58 Holz hinten. Im Mittelpaar konnte ein guter Matthias Mückenmüller mit 444 Holz den Rückstand auf 23 Holz mindern. Doch im Schlusspaar musste ein Brühler Kegler verletzt aufhören und somit war das Spiel entschieden.

#### Verbandsliga Baden

##### SG Ettlingen 2 - SKC 82 Brühl 1

5444:5255

Es spielten:

Sascha Schiller 885 LP, Manfred Lorenz 867 LP, Stefan Bradneck 594 LP, Uwe Frey 189 LP, Sebastian Rupp 845 LP, Daniel Zirnstein 959 LP und Sebastian Böttcher 916 LP.

#### Bezirksliga 1 Herren

##### SKC Hockenheim - SKC 82 Brühl 2

5299:5026

Es spielten:

Markus Rempp 847 LP, Robin Blüm 848 LP, Rene Kröner 792 LP, Uwe Böhm 799 LP, Jürgen Vetterolf 884 LP und Josef Rill 856 LP.

#### Kreisliga B Herren

##### KC 06/BW Ketsch 4 - SKC 82 Brühl 3

2403:2016

Es spielten:

Alexander Zirnstein 343 LP, Helmut Liebscher 432 LP, Günter Triebkorn 369 LP, Matthias Mückenmüller 444 LP, Holger Koger 413 LP und Peter Gaisbauer 15 LP.

#### Vorschau:

##### Saison 2010/11 Spieltag 16 19.03.2011

10:30 Uhr SKC 82 Brühl 3 - KC SG 71 St. Leon 2

12:00 Uhr SKC 82 Brühl 2 - SKC 46 Kronau 2

15:30 Uhr SKC 82 Brühl 1 - SG Gartenst. Waldhof/JS Viernheim H.L.

#### Vorschau:

Brühl 1 spielt gegen Gartenstadt. Mit einem Sieg wahrt man noch die letzte theoretische Chance auf den Klassenerhalt. Brühl 2 erwartet Kronau. Mit einem Sieg kann der Klassenerhalt gesichert werden. Brühl 3 tritt gegen St. Leon 2 an.

#### Trainingszeiten

Dienstag zwischen 16:30 - 20:00 Uhr

Freitag zwischen 17:00 - 20:00 Uhr

#### Jugendtraining

Freitag zwischen 15:00 - 17:00 Uhr

Der SKC und die KV Jugend suchen noch **Kegler/-innen** aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben. Gerne auch Anfänger und Ungeübte.

Website: [www.sjc.-1982-bruehl.de](http://www.sjc.-1982-bruehl.de)

H.L.



### Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

#### Arbeitseinsatz

Am Samstag, den 19. März 2011, findet am Bootshaus des WSV Brühl ein Arbeitseinsatz statt. Beginn: 9:00 Uhr. Wir bitten die Mitglieder um zahlreiche Teilnahme.

#### Generalversammlung

Am Freitag, den 25. März 2011, findet um 20:00 Uhr im Bootshaus des WSV Brühl die jährliche Generalversammlung statt. Wir bitten die Mitglieder um zahlreiche Teilnahme.



### Sportgemeinde Brühl

#### Abt. Schützen

20.03. 2. RWK Kreisklasse Spopi

09.04. 13:30 Uhr Franz-Buder-Gedächtnisschießen danach

ca. 15:30 Uhr Militärgewehrschießen

13.04. 19:00 Uhr Ostereiereröffnungsschießen (geladene Gäste)

15.04 – 25.04 Ostereierschießen (Karfreitag kein Schießen)  
 17.04. Landesschützentag in Hockenheim  
 30.04 20:00 Uhr Frühlingsfeier mit VM-Ehrungen und Nachtschießen

**1. Rundenkampfergebnisse der KK-Sportpistolenmannschaften**  
 Die SG Brühl I war zu Gast beim KKS Hockenheim I und verlor mit 794 zu 808 Ringen den Wettkampf. Bester Einzelschütze war Claus Heckert mit 270 Ringen.

Einzelergebnisse:

|               |           |
|---------------|-----------|
| Claus Heckert | 270 Ringe |
| Georg Montag  | 266 Ringe |
| Thomas Gredel | 258 Ringe |

Die SG-Brühl II hatte die SG Schwetzingen III als Gegner. Leider hat die SG Schwetzingen III ihre Mannschaft abgemeldet. Die SG Brühl II hatte ein Gesamtergebnis von 732 Ringen. Bester Einzelschütze war Macus Weber mit 259 Ringen.

Einzelergebnisse:

|                |           |
|----------------|-----------|
| Marcus Weber   | 259 Ringe |
| Dirk Metz      | 253 Ringe |
| Jörg Wabersich | 220 Ringe |

## Turnverein Brühl 1912 e.V.



### Abt. Handball

#### Auswärtssieg trotz schwacher Leistung

##### Badenliga: KuSG Leimen – TV Brühl

11:15 (4:5)

Die Damen des TV Brühl befinden sich nach dem 15:11-Sieg in Leimen zwar weiter im Aufwärtstrend, aber eine Offenbarung war die Partie zumindest über 50 Minuten lang keineswegs. Nach einem Spiel voller Fehler, verpassten Chancen und fast unerklärlichen spielerischen Schwächen auf beiden Seiten reift die Erkenntnis, dass es selbst in solchen Begegnungen tatsächlich auch einen Sieger geben kann. Der hieß am Ende Brühl, weil die Brühlerinnen in den letzten zehn Minuten wenigstens ansatzweise Angriffshandball gespielt haben und in dieser Zeit auch den Erfolg sicherten, während die Gastgeberinnen 60 Minuten lang so ziemlich alles schuldig blieben. In einem Spiel ohne Tempo und Laufbereitschaft, kaum Bewegung oder gar flüssigen Kombinationen, das machte es beiden Abwehrreihen relativ einfach. Die unterirdische Trefferausbeute, vor allem in den ersten 30 Minuten, war bezeichnend. Natürlich darf nicht unerwähnt bleiben, dass zwei schwere Verletzungen die Partie zusätzlich lähmten. Es passierte innerhalb von Sekunden in der 15. Minute. Erst ein Ausfall einer Leimener Akteurin mit Nasenbeinbruch, dann ereilte Anja Hirsch das Schicksal in Form einer schweren Knieverletzung. Das Spiel, das fast zwei Stunden dauerte, war längere Zeit unterbrochen. Zu diesem Zeitpunkt stand es 4:3 für die KuSG, in den restlichen 15 Minuten der ersten Hälfte fielen noch zwei Brühler Tore, bevor der TVB mit einer 5:4-Führung in die Pause ging. Selbst altgediente Handballfans aus beiden Lagern konnten sich an kein ähnlich gelagertes Spiel erinnern. In der zweiten Halbzeit fanden die Offensivabteilungen auch weiterhin keine Mittel gegen die gut stehenden Abwehrformationen. Die Aktionen zu statisch und durchschaubar, steigende Nervosität und schwache Wurfausbeuten waren offensichtlich. Während Brühl auch zu Beginn der zweiten 30 Minuten ohne Durchschlagskraft und Torerfolg blieb, nutzten die Gastgeberinnen wenigstens einen Bruchteil ihrer sich bietenden Chancen und kamen zur eigenen 8:5 Führung. Die Partie schien zu diesem Zeitpunkt für die Brühler Mannschaft, in der außer Torhüterin Jessica Fürst keine Spielerin Normalform erreichte, fast schon verloren. Einzig ihr hatte es der TVB zu verdanken, dass er weiter im Spiel blieb. Mit tollen Paraden war sie der Garant für den späteren Spielausgang. Unnötige Härten bescherten der KuSG urplötzlich mehrere Strafzeiten. Derart wachgerüttelt, rissen sich die Brühlerinnen buchstäblich am eigenen Schopf aus dem Sumpf. Als der erstmalige Ausgleich beim 10:10 auf wundersame Art geschafft war, wendete sich das Blatt. Während Brühl noch nachlegen konnte, gelang Leimen nichts

mehr. Erst jetzt taten sich in der KuSG-Abwehr die Lücken auf, die Brühl brauchte. Auf einmal ging alles ganz einfach. Wie befreit erzielte Brühl seine restlichen Tore, die den verdienten Sieg sicherstellten. Weitere zwei Punkte auf der Habenseite waren die Folge, das Spiel selbst wird zu Recht sehr bald in Vergessenheit geraten.

TV Brühl: Fürst, Zimmermann; Siebenlist (6/5), Heckmann (2), Obsada (1), Pietsch, Hirsch (1), Werle (2), Wagner, Gross (1), Böhn, Naber, Röschel (2).  
 ako

#### SG Brühl/Ketsch verliert weiter an Boden

##### B-Jugend, Sonderstaffel:

##### TSV Birkenau – SG Brühl/Ketsch

38:32 (21:12)

Es hätte eigentlich ein Spiel auf Augenhöhe sein sollen, vor allem nach dem guten Auftritt im Heimspiel gegen den gleichen Gegner. Diesmal drehte der TSV beim 38:32-Sieg den Spieß allerdings gehörig um. Nach dem Abtasten zu Beginn (3:3) legten die Hausherren schon frühzeitig alle Schalter um und setzten sich mit ihrem Spiel mit viel Druck auf die SG-Abwehr vorentscheidend ab. Beim 4:11 Mitte der ersten Halbzeit war das Match zu Gunsten des TSV praktisch schon gelaufen. Bis zur Pausensirene (12:21) änderte sich daran auch nicht mehr viel. Bei der SG wirkte nach längerer Verletzungspause zwar wieder der starke Silvan Schäfer mit, aber selbst seine insgesamt 12 Tore verhinderten die Niederlage nicht. Nach dem Seitenwechsel beschränkte sich der TSV auf Ergebnisverwaltung, was es der SG gestattete, sich durch zum Teil schöne Treffer besser in Szene zu setzen. Aber auf mehr als drei Tore (30:33) kamen die Jungs der SG trotz großem Kampfgeist nicht mehr heran. Schade, am Ende stand mit dem 32:38 eine weitere Niederlage zu Buche, zumal gegen einen Gegner, der in der Tabelle auch nicht viel besser dasteht.

SG Brühl/Ketsch: Eckel, Schünemann; Impetro (2), N. Schäfer (7/3), Diehl (3), Konnowski, Schmitt (1), Knischek (1), Maurer (5), Volz (1), S. Schäfer (12/2).

ako

#### Handballvorschau

##### 19.03.

16:00 Uhr weibl. B-Jugend, Badenliga

TSV Jöhlingen – TV Brühl

18:30 Uhr 4. Kreisliga, Männer, Staffel 1

TV Brühl 2 – SSV Vogelstang 2

##### 20.03.

10:00 Uhr weibl. D-Jugend, Sonderstaffel

TV Brühl – SSV Vogelstang

11:15 Uhr weibl. B-Jugend, Kreisstaffel

TV Brühl 2 – JSG Ilvesheim/Ladenburg

11:30 Uhr männl. C-Jugend, Kreisstaffel

Post SG Mannheim – SG Brühl/Ketsch

13:00 Uhr männl. B-Jugend, Sonderstaffel (Neurothalle)

SG Brühl/Ketsch – SSV Vogelstang

13:00 Uhr 3. Kreisliga Damen

TV Brühl 2 – SSV Vogelstang 2

14:00 Uhr männl. D-Jugend, Sonderstaffel

JSG Bergstraße – SG Brühl/Ketsch

14:45 Uhr männl. A-Jugend, Sonderstaffel

SG Brühl/Ketsch – SG Horan

16:30 Uhr Badenliga Damen

TV Brühl – SG Heddesheim

18:30 Uhr 1. Kreisliga Männer

TV Brühl – TSV Birkenau 2

#### Brühler D-Mädchen in Ketsch chancenlos

##### Sonderstaffel: TSG Ketsch – TV Brühl

32:13 (14:8)

Mit gemischten Gefühlen reisten die Brühler D-Mädchen zum Tabellenführer nach Ketsch. Die dortige Niederlage war vorhersehbar und praktisch unabwendbar. Allerdings muss man den Brühler Mädchen attestieren, dass sie vor allem in der ersten Halbzeit beim Spiel vier gegen vier eine gute Partie abgeliefert haben. Der Sechs-Tore-Rückstand zur Pause entsprach zwar den Spielanteilen und den Kräfteverhältnissen, aber der TV Brühl mischte munter mit und erzielte immerhin acht Tore. Nach dem Seitenwechsel, als „Handball“ gespielt wurde, setzten sich die körperlich überlegenen Ketscherinnen wie erwartet besser in Szene und vergrößerten den

Vorsprung zusehends. Die Brühler Mädchen gaben aber nie auf und kamen ihrerseits noch zu fünf Treffern. Trainer Hans Blau jedenfalls war nach dem Schlusspfiff mit dem Spiel seiner Mädchen zufrieden, die Formkurve zeigt wieder nach oben.  
TV Brühl: Schneider, Schröder (1), Stallich (1), Wöhlbier, A. Göbel (3), Gleich (5/2), Nenninger, Müller (2), Traxler, D. Göbel (1/1), Steinbach.  
ako



## Abt. Boule

### Freundschaftsspiel in Malsch

Letzten Samstag waren wir der Einladung zum Freundschaftsspiel der Boulefreunde Malsch gefolgt. Bei sommerlichen Temperaturen traten die Mannschaft Brühl 1 gegen Malsch 3 und Brühl 2 gegen Malsch 4 an. Gespielt wurde im Ligamodus (2 Triplette, 3 Doublette).

Trotz guter und auch spannender Spiele mussten sich am Ende beide Brühler Mannschaften geschlagen geben.  
(sk)



## Fußballverein 1918 Brühl e.V.

### Leichtathletik

#### Abteilungsversammlung der Leichtathletikabteilung

Am Freitag, den 1. April um 19:00 Uhr findet im Clubhaus des FV 1918 Brühl die jährliche Abteilungsversammlung der Leichtathleten statt.

Eingeladen sind alle Abteilungsmitglieder ab 14 Jahren. Schwerpunktmäßig wird über das Thema „Sportpark Süd“ berichtet und diskutiert werden.

Tagesordnung:

1. Berichte
2. Entlastung
3. Verschiedenes (Es finden keine Wahlen statt)

Anträge bis zum 30. März an „leichtathletik@fv-bruehl.de“.  
Ralf Schäfer/Leichtathletik FV 1918 Brühl

### Fußball

#### Fußball-Landesliga: SG Kirchartdt - FV Brühl 0:0

Dem gelungenen Auftaktsieg nach der Winterpause gegen St. Leon folgte prompt die Ernüchterung. Beim Tabellenvorletzten der Fußball-Landesliga, SG Kirchartdt, kam der FV Brühl nicht über ein torloses Unentschieden hinaus, und das obwohl der FVB nach einer roten Karte für Sasa Bilic die komplette zweite Halbzeit einen Mann mehr auf dem Feld hatte. Völlig bedient war Brühls Trainer Thomas Jöhl, der seiner Mannschaft eine geschlossen schlechte Leistung attestierte.

Die Gäste aus der Hufeisengemeinde hatten von Beginn an ein deutliches optisches Übergewicht kamen aber erst in der 21. Minute zur ersten guten Gelegenheit. Nach einem Parisi-Freistoß klärte Gäste-Keeper Sahin Özel einen Kopfstoß von Dennis Ludkowski im Nachfassen. Jetzt schien der Knoten geplatzt zu sein, denn nur zwei Minuten später wurde eine Direktabnahme von Parisi gerade noch ins Toraus abgewehrt. Brühl setzte weiter nach und die SG hatte Glück, dass Konstantinos Ekmektsoglou goldrichtig stand und einen Schuss von Ludkowski auf der Linie klärte (32.). Nach einem Ellenbogencheck gegen Lindon Imeri, der lange verletzt behandelt wurde, schien die Partie endgültig entschieden. Schiedsrichter Daniel Bundschuh zückte völlig zu Recht die rote Karte für Bilic (38.).

Nach Wiederanpfiff entwickelte sich ein Spiel auf ein Tor. „Pass auf, die setzen einen Konter und wir verlieren das Spiel“, unkte Thomas Jöhl, aber so weit kam es dann doch nicht. Trotz klarer Überlegenheit und etlicher guter Chancen verschenkte Brühl zwei Punkte. SG Keeper Sahin Özel lenkte einen Greulich-Freistoß ins Toraus (57.), Daniele Parisi brachte den Ball frei vor Özel nicht im

Kasten (71.) unter und Lindon Imeri scheiterte aus kurzer Distanz, allerdings aus spitzem Winkel, am Torpfosten (81.), so dass es beim 0:0-Unentschieden blieb.

FVB: Knebel – K. Heuberger, P. Weber, J. Heuberger, Müller, Distelrath (70. Spilger), Parisi (85. Muhl), Greulich (65. Gerwig), Imeri, C. Weber, Ludkowski  
vm

### FV Brühl empfängt RW Rheinau

Nach den verschenkten zwei Punkten beim Tabellenvorletzten steht der FV Brühl im Heimspiel gegen den SC Rot Weiß Rheinau jetzt in der Fußball-Landesliga vor einer schweren Aufgabe. Besonders die Offensivabteilung der Rot Weißen mit bereits 49 erzielten Treffern gilt es in den Griff zu bekommen. Anstoß ist am **Sonntag um 15 Uhr**.

Die zweite Mannschaft bekommt es im **Vorspiel um 13 Uhr** mit der Spvgg Ketsch zu tun und hat bereits am **Mittwoch, 23.03.**, in der Kreisklasse A erneut Heimrecht. Um **18.30 Uhr** gastiert der Tabellenzweite TSV Neckarau in Brühl.

### Juniorenspiele:

#### Samstag - 19.03.2011

|             |       |                               |
|-------------|-------|-------------------------------|
| D1-Junioren | 13:45 | FV Brühl - VfR Mannheim 1     |
| E2          | 12:30 | FV Brühl - SC 08 Reilingen    |
| A2-Junioren | 15:45 | DJK Feudenheim - FV Brühl     |
| A1          | 17:45 | SV 98 Schwetzingen - FV Brühl |
| B           | 16:00 | FC Nöttingen - FV Brühl       |
| C1          | 15:05 | Spvgg 03 Sandhofen - FV Brühl |
| D2          | 14:45 | SG Oftersheim 2 - FV Brühl    |
| E1          | 12:30 | TSG Rheinau - FV Brühl        |

#### Dienstag - 22.03.2011

|             |       |                              |
|-------------|-------|------------------------------|
| D3-Junioren | 17:30 | FV Brühl – SpVgg Ilvesheim 2 |
|-------------|-------|------------------------------|

#### Donnerstag- 24.03.2011

|             |       |                                               |
|-------------|-------|-----------------------------------------------|
| E3-Junioren | 17:30 | TSG/Eintracht Plankstadt 4 - FV Brühl 3<br>vm |
|-------------|-------|-----------------------------------------------|



**ARGE Brühl-Rohrhofer  
Leichtathletik**



## 5. HEINI-LANGLOTZ-LAUF

**am Sonntag, 20. März 2011**

**10 km | 3,33 km | 833 m | (Nordic-) Walking**

**HLL**  
**Ehrenpreise**  
**für die schnellsten Brühler (w/m)**  
**im 10 km Lauf**

**Start/ Ziel an der Schillerschule | Der erste Startschuss fällt um 10 Uhr**



**Die Brühler und Rohrhofer Bevölkerung ist herzlich eingeladen!**  
**Für das leibliche Wohl wird gesorgt!**



**Anmeldung unter: [www.heini-langlotz-lauf.de](http://www.heini-langlotz-lauf.de)**

### 5. Heini-Langlotz-Lauf am Sonntag

Am Sonntag (20. März) fällt der Startschuss zum 5. Heini-Langlotz-Lauf. Hierzu ist die Brühl-Rohrhofer Bevölkerung recht herzlich eingeladen, um die Läufer/innen zu unterstützen und anzufeuern.

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Kurzentschlossene können sich am Sonntag vor Ort 1 Stunde vor dem jeweiligen Start für alle Läufe noch nachmelden. Um 10.00 Uhr startet die Veranstaltung traditionell mit der Brühl-Rohrhofer-Meile (3,33 km), um 11.00 Uhr (weiblich) und 11.15 Uhr (männlich) starten die Bambini-Läufe und um 12.00 Uhr wird der Hauptlauf über 10 km gestartet, während die Walker um 12.20 Uhr auf die Strecke durch die Rheinauen geschickt werden. Für die Bewirtung ist wieder bestens gesorgt. Es stehen wieder Tische im Freien bzw. auch im Pavillon zur Verfügung.

Insgesamt werden wieder etwa 1000 Meldungen erwartet. Deshalb bitten wir die Brühler Bevölkerung nochmals um Kuchenspenden. Diese können am Sonntag ab 7.30 Uhr am Pavillon der Schillerschule abgegeben werden. Das ORGA-Team sagt herzlichen Dank im Voraus.

**Hinweis:** für die Zeit des Hauptlaufs und Walkings (ca. 11.45 Uhr bis 14.30 Uhr) ist die Umgehungsstraße zwischen Brühl und Rohrhof (Brühler Straße/Rohrhofer Straße) gesperrt. Wir bitten um Verständnis.

Alle Helfer für Sonntag möchten sich bitte um 8.45 Uhr am Pavillon der Schillerschule einfinden, um 9.00 Uhr ist dann Helferbesprechung.

Das ORGA-Team des HLL



## Sportverein Rohrhopf 1921 e.V.

### Einladung zur Hauptversammlung

am Freitag den 18. März 2011 um 19.30 Uhr im Vereinshaus des SV Rohrhopf. Wir laden dazu alle Mitglieder des Sportvereins Rohrhopf zur Hauptversammlung recht herzlich ein.

Die Tagesordnung lautet folgendermaßen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Hauptkassiers
4. Bericht der Kassenrevisoren
5. Entlastungen des Vorstands
6. Berichte der Abteilungen
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung können bis zum Beginn der Hauptversammlung eingereicht werden.

Hans Hufnagel 1. Vorsitzender

### SV Rohrhopf 2 - Spvgg Ketsch 3

0:0

Auf dem schwer bespielbaren Platz war ein kontrollierter Spielaufbau nur schwer möglich. In Folge dessen versuchten es beide Mannschaften meist mit hohen Bällen. Die Gäste hatten über 90 Minuten die besseren Chancen. Zum ersten Mal scheiterten sie in der 12. Minute an der Latte. Rohrhopf stand in der Defensive meist sicher, im Spielaufbau haperte es jedoch ein ums andere Mal. Die größte Chance für den SVR vergab Unger in der 34. aus kurzer Distanz. Auch in der zweiten Hälfte änderte sich kaum etwas. Ketsch hatte die besseren Chancen, jedoch das Aluminium gegen sich. Am Ende stand es nach Lattentreffern 3:0 für die Gäste. Da der SVR die sich bietenden Konterchancen durch Laaber, Zöllner und Oswald ebenfalls nicht nutzen konnte, stand am Ende ein 0:0, welches beide Teams im Abstiegskampf nicht sonderlich weiterhilft.

AO

### SV Rohrhopf – SV 98 Schwetzingen II

2:0

Rohrhopf erwischte den besseren Start und kam durch Clemens Rinderknecht früh zu einer ersten Chance.

Im weiteren Spielverlauf gab es keine Torszenen zu sehen. Rohrhopf kontrollierte das Spiel, fand aber gegen einen tief stehenden Gegner lange kein geeignetes Mittel.

Die Gäste aus Schwetzingen hingegen versuchten gar nicht ernsthaft am Spiel teilzunehmen, sondern lauerten nur auf Konter. Diese wurden jedoch in der Regel schon früh von der Rohrhofer Abwehr unterbunden.

Erst nach mehr als einer halben Stunde hatte der SVR wieder eine gute Chance, als Imeri im Strafraum zum Abschluss kam.

Und fast im Gegenzug kam auch der SV 98 zu seiner ersten Chance, die jedoch von Daniel Betzold stark geklärt wurde.

Die letzte Chance der ersten Hälfte hatte wieder der SVR durch Thorsten Kotelmann, der nach einem Eckball am Pfosten scheiterte. Nach der Pause änderte sich am Spielgeschehen wenig. Rohrhopf kontrollierte und versuchte Schwetzingen unter Druck zu setzen, während die Gäste weiterhin nur auf Kontern warteten.

Erst in der 70. Minute fiel die lange fällige Führung, als Dustin Schalling nach einer Flanke von Kevin Gund zum 1:0 einschoss.

Und nur kurz darauf machte Kevin Gund mit seinem Freistoßtor zum 2:0 alles klar.

Thu

### Fußballvorschau:

#### SVR gastiert bei Olympia Neuulßheim

Das erste Auswärtsspiel nach der langen Winterpause bestreitet der SV Rohrhopf am kommenden Sonntag beim Tabellenvierten der Kreisklasse A, dem SC Olympia Neuulßheim. Nach dem Sieg im Heimspiel gegen den SV 98 Schwetzingen II rechnet sich die Mannschaft von Trainer Sium nun durchaus Chancen beim SCON aus. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Die zweite Mannschaft gastiert ebenfalls um 15.00 Uhr beim FC Germania Friedrichsfeld. Gegen den in sechzehn Spielen fünfzehn Mal erfolgreichen Spitzenreiter der Kreisklasse B ist die abstiegsbedrohte zweite SVR-Elf krasser Außenseiter.

Die AH spielt am Samstag um 16.00 Uhr beim FC Badenia Hirschacker.

#### Nachholspiele des SV Rohrhopf

Mittwoch, 23.03.2011

18.30 Uhr SV 98 Seckenheim – SV Rohrhopf 1

Donnerstag, 24.03.2011

18.30 Uhr VfL Neckarau 2 – SV Rohrhopf 2

#### Juniorenfußball-Vorschau:

Samstag, 19.03.2011 13.30 Uhr

C-Junioren – FV 08 Hockenheim

A-Junioren Spielfrei

Dienstag, 22.03.2011 19.00 Uhr

SC RW Rheinau – A-Junioren

T.K.



## TanzSportClub Kurpfalz e.V.

Der Tanzsportclub Kurpfalz lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung 2011 ein.

Ort: Kath. Pfarrzentrum Brühl, Hauptstr. 17, 68782 Brühl

Datum: Donnerstag 24. März 2011

Saalöffnung: 18.00 Uhr

Beginn: 19.00 Uhr, Ende ca. 22.00 Uhr

### Tagesordnung:

- Top 1 Begrüßung der Anwesenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Top 2 Genehmigung des Protokolls der MGV vom 3. März 2010
- Top 3 Satzungsänderungen
  - Aktualisierung der Ordnungen
- Top 4 Anträge
- Top 5 Ehrungen Vereinszugehörigkeit
  - Abnahme Deutsches Tanzsportabzeichen
- Top 6 Berichte zum laufenden Geschäftsjahr
  - Aussprachen
  - Bericht der Kassenprüfer
  - Entlastung des Vorstandes
- Top 7 Nachwahlen unbesetzter Vorstandsposten:
  - Öffentlichkeitsreferent
  - Jugend und Freizeitwart
- Top 8 Termine – Sonstiges

Weitere Informationen und die Einladung zur Mitgliederversammlung mit Berichten ersehen Sie auf der Homepage des Vereins [www.kurpfalz.de](http://www.kurpfalz.de)

NK



## Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

### Erfolg im Mannschaftskampf gegen Viernheim III, Schachfreunde wieder in der Erfolgsspur

Nach der hohen Niederlage gegen Hockenheim ging es am letzten Sonntag gegen die dritte Mannschaft aus Viernheim. Die Schachfreunde durften schon bei der Aufstellung der Viernheimer etwas aufatmen. Viernheim III kam etwas schwächer besetzt als in der Runde zuvor und nur zu siebt, da es ja dort auch noch eine vierte Mannschaft gibt, die in der Kreisklasse A um den Aufstieg mitspielt. So durfte Klaus Drobelt diesmal mit einem kampflosen Punkt in der Tasche den Sonntag genießen. Dagegen musste Norbert Blum, nach seinem schnellen Remis in Hockenheim, wieder eine Arbeitssitzung absolvieren. Ein ziemlich frühes Remisangebot seines Gegners in noch ausgeglichener Stellung musste er, trotz der 1:0-Führung, wegen der unklaren Lage an den anderen Brettern ablehnen. Danach konnten Dieter Triebkorn, Norman Fellinger und Michael Hauck ihre Partien gewinnen und die Führung der Brühler auf 4:2 ausbauen, wobei auch etwas Glück im Spiel war. Den nächsten vollen Punkt zum 5:2-Zwischenstand holte Norbert Blum. Auch die Verlustpartien machten, was Verlauf und den Kampfgeist der betroffenen Spieler anging, einen akzeptablen Eindruck.

Mit dem 5:3-Sieg präsentierten sich die Schachfreunde gut erholt von der zuvor erlittenen Niederlage und festigten Platz 3 in der Tabelle. Der Abstand nach oben blieb jedoch gleich da auch die beiden führenden Teams Ladenburg II und Hockenheim III zu Erfolgen kamen.

Das Blitzturnier des Monats März gewann Norbert Blum vor den punktgleichen Hans Dvorak, Martin Englmeier und Klaus Drobelt. Ab dem 18. März holen die Schachfreunde das wegen der Generalversammlung ausgefallene Kurzeitturnier nach.

Bei der Generalversammlung kam es zu Änderungen in der Zusammensetzung des Vorstands. Matthias Kramer blieb 1. Vorsitzender, 2. Vorsitzender ist jetzt Michael Hauck. Gerhard Witzke blieb Kassierer. Norbert Blum löste Hubert Bienek als Turnierleiter ab.

### Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockheimer Straße  
Die Erwachsenen:

Jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats

Kurzeitturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.

## Skatclub 1970 Brühl

### Skatclub SC70 bei Pro Seniore



Bürgermeister Dr. Ralf Göck zu Gast bei der Skatrunde in der Pro Seniore Residenz Brühl, Residenzleiterin Angelika Elsner (Bildmitte) „kiebitzt“.

Seit zwei Monaten „tagt“ wöchentlich der Skatclub SC70 unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Heinz Steck erfolgreich in der Pro Seniore Residenz Brühl. Die Initiative hierzu gab Bürgermeister Ralf Göck beim 40-jährigen Jubiläum des ältesten Brühler Skatclubs, dem er fast von der Gründung an angehört, inzwischen als passives Mitglied. Durch seine regelmäßigen Besuche in der Seniorenresidenz hatte Göck von der Residenzleiterin Angelika Elsner erfahren, dass es einige Bewohner bei Pro Seniore gebe, die gerne mal wieder ein Blatt „reizen“ würden. Jeden Mittwoch ab 14.30 Uhr treffen sich nun die Mitglieder des Skatclubs im Stübchen von Pro Seniore mit interessierten Bewohnern. „Für mich war selbstverständlich, dass ich auch mal an einer solchen Skatrunde teilnehme“, freute sich Dr. Göck, dass diese Begegnungen zustandekamen. „Wer Interesse hat, kann jederzeit gerne einsteigen und mitspielen“, ergänzte Carsten Sauder von Pro Seniore, der immer für Kaffee und Kuchen für die Runde sorgt.



## Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

### 19.03. + 20.03.2011 - Obedience Prüfung beim VdH Rohrhof

Am 19.03 und 20.03.2011 öffnet der Verein der Hundefreunde Rohrhof bereits zum zehnten Mal seine Tore in den Hanfäckern 11 für die Obediencesportler aus Deutschland.

Am Samstag erwartet die Zuschauer ein Wettkampf, der ab 09:00 Uhr in den Klassen I – III ausgetragen werden wird.

Für Sonntag wurden, ob der großen Anzahl an Meldungen, 2 Richter bestellt, so dass ab 09:00 Uhr auf beiden Übungsplätzen Vorführungen in allen Klassen zu sehen sein werden.

### Programm:

09:00 Uhr Start der Beginner-Prüfung auf Platz 2 und der Klasse Eins auf Platz I

ca 11:00 Uhr Start der Klasse II auf Platz 2 und der Klasse III auf Platz I

Als Leistungsrichter erwarten die Starter am Samstag Katrin Wolf, am Sonntag übernehmen diese Aufgabe die Obedience-Obfrau im swhv und dhv Angela Borkhart, sowie Rainer M. Sydow.

Unterstützt werden die Leistungsrichter durch die Ringstewards Reiner Johann, Eva Löffler, Heiko Mübig und Corinna Henk, die auch an beiden Tagen die Prüfungsleitung inne hat.

Insgesamt stellen 70 Mensch-Hund-Teams aus 29 verschiedenen Vereinen ihre Leistungen an beiden Tagen zur Bewertung; darunter 21 Starter in der Königsklasse, Obedience 3.

Die weiteste Anreise eines Wettkampfteilnehmers erfolgt dieses Mal aus Aalen. Diese beachtliche Anzahl an Startern beweist deutlich, dass diese noch sehr junge Sportart endlich den Kinderschuhen entwachsen ist.

Neben anspruchsvollen Vorführungen darf der Zuschauer sich auf ein gut bestücktes Kuchenbuffet freuen und wie immer können die süßen Leckereien auch gerne für die Kaffeezeit mit nach Hause genommen werden.

Ein letzter Hinweis für die Gäste der Veranstaltung:

Für Sonntag werden die Parkplätze rund um das Vereinsgelände äußerst knapp werden.

Weitere Informationen, so wie die detaillierten Starterlisten, entnehmen Sie bitte unserer Homepage

[www.vdh-rohrhof.de](http://www.vdh-rohrhof.de)

Co.He.

## Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Brühl/Baden



### Erfolg bei Auswärtsprüfung

Am Samstag, 12.03.2011 startete zu Beginn der Prüfungssaison unser Sportkamerad Markus Kloiber mit seinem deutschen Schäferhund Murphy von Arline bei den Sportfreunden des Schäferhundevereins Ketsch zur Schutzhundeprüfung I.

Die SchH I gliedert sich in die Sparten Fährtenprüfung (A), Unterordnung (B) und Schutzdienst (C).

Zu einer erfolgreichen Prüfung müssen in jeder Sparte mindestens 70 Punkte erreicht werden, die maximale Punktzahl liegt bei insgesamt 300.

Murphy erreichte in der Fährprüfung als einziger Hund 100 Punkte und sorgte damit für die Tagesbestleistung in der Sparte A. Der Leistungsrichter lobte ausdrücklich die intensive und hervorragende Fährtenarbeit. In der Unterordnung bekam er 88 und im Schutzdienst 85 Punkte – in der Gesamtwertung ergab das mit 273 Punkten die Note sehr gut.  
Herzlichen Glückwunsch!

### Angelsportverein Frühauf Brühl 1949 e.V.

#### Anangeln

Am Samstag, den 26.03.11 findet unser Anangeln am nördlichen Baggersee in Ketsch statt.

Treffpunkt zu diesem Angeln ist um 6.00 Uhr am Messplatz in Brühl.

Geangelt wird voraussichtlich von 8.00 – 12.00 Uhr. Wie immer wird dienstags davor eine Versammlung zu dem anstehenden Angeln stattfinden. Der Sportwart bittet um zahlreiches Erscheinen. Am 27.02.11 fand unser Winterangeln bei durchwachsenem Wetter am Grieshaber See statt. Gegen alle Befürchtungen wurde doch mehr gefangen als im Vorfeld vermutet. So setzte sich Daniel Hemmerich gegen seine Konkurrenten durch und gewann mit 1.550 Punkten. Den zweiten Platz belegte Patrick Jeckel mit 1.040 Punkten knapp vor Peter Knapp der mit 1.020 Punkten den dritten Platz belegte. Insgesamt nahmen 11 Angler an diesem Angeln teil wobei nur drei Teilnehmer ohne Fang blieben. Auf Grund der Fangmeldungen in den Tagen vorher ist dies ein doch recht gutes Ergebnis und macht Lust auf mehr.

## Was sonst noch interessiert



### Betreutes Wohnen

An einem trüben, verschneiten Winternachmittag wurden die Bewohner des Betreuten Wohnens per Dia-Show in die Türkei entführt. Herr Treiber junior präsentierte den Bewohnern erstklassig und professionell die Reise, welche sehr großen Anklang fand. Nach diesem Nachmittag ergriff uns die Reiselust. So plante der Bewohnerbeirat gemeinsam mit der Leitung einige Ausflüge für das kommende Frühjahr.

Die fünfte Jahreszeit wurde auch in der Ahornstraße gefeiert. Für gute Stimmung sorgte wie auch schon in den vergangenen Jahren das AWO-Ballett Mannheim-Rheinau. In ständig wechselnden Kostümen begeisterten sie mit ihrer Bühnenshow das Publikum. Das Kinderballett und das Tanzmariechen der Rohrhöfer „Göckel“ hatten auch in diesem Jahr wieder ihren Auftritt. Frau Härtel, eine langjährige Bewohnerin des Hauses, kommentierte das Jahresgeschehen in einer selbst geschriebenen Rede auf eine lustige und witzige Art. Für viele Leckereien sorgten die Betreuungsleiterin Frau Rogalski und ihr Team. Auch wurde der Gemeinschaftsraum mit Hilfe des Hausmeisterehepaares wieder kunterbunt dekoriert. Mit ihrer Gitarre begleitete Frau Blank von der Caritas am bunten Nachmittag die Bewohner. Bei fröhlichem Gesang und lustigen Geschichten verbrachten die Bewohner einen abwechslungsreichen Nachmittag. Am Aschermittwoch ließ man die tollen Tage bei einem Heringessen fröhlich ausklingen.

### Informationsveranstaltung zum Thema:

#### „Entlastende Dienste für pflegende Angehörige“

Zahlreiche Angehörige oder sozial engagierte Mitbürger führen ehrenamtlich die gesetzliche Betreuung für einen Menschen, um diesem bei seinen rechtlichen Angelegenheiten zur Seite zu stehen.

Hierbei handelt es sich um Menschen, welche auf Grund von Alter, Krankheit oder Behinderung ihre Rechte in den Bereichen der Vermögenssorge, Gesundheitsvorsorge, Aufenthaltsbestimmung u.a. nicht selbst wahrnehmen können und auf die Unterstützung durch einen gesetzlichen Betreuer, der durch das Vormundschaftsgericht bestellt wird, angewiesen sind.

Der SKM Rhein-Neckar als anerkannter Betreuungsverein im Rhein-Neckar-Kreis und das Caritas-Altenzentrum Sancta Maria Plankstadt laden alle ehrenamtlichen gesetzlichen Betreuer, sowie alle an dem Thema Interessierten, herzlich zur Informationsveranstaltung „Entlastende Dienste für pflegende Angehörige“ ein. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, den 16.03.2011 um 18.00 Uhr** im Caritas Altenzentrum Sancta Maria in Plankstadt statt.

Frau Marg vom Pflegestützpunkt in Weinheim wird an diesem Abend referieren und steht im Anschluss für weitere Fragen gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen und die Möglichkeit der Anmeldung zu dieser Veranstaltung erhalten Sie beim SKM Rhein-Neckar unter der Tel.-Nr. 06221-602685.

### Unternehmerinnentag in der Villa Meixner

#### Strategien für Frauen in der Selbstständigkeit

Was muss ich beachten, wenn ich ein Unternehmen gründen oder übernehmen will? Wie kann ich durch cleveres Marketing Kunden an mich binden? Welche Strategien helfen mir, Stress zu bewältigen?

Fragen wie diese stehen im Mittelpunkt eines Unternehmerinnentags, der am Freitag, 25. März, von 13 bis 18 Uhr in der Villa Meixner stattfindet.

Besonders im Focus: Existenzgründung und Unternehmensnachfolge. In Vorträgen und Workshops erhalten die Teilnehmerinnen Informationen zum perfekten Unternehmensauftritt, zu steuerlichen Aspekten der Existenzgründung sowie zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Auf dem Programm stehen darüber hinaus Themen wie die Absicherung von Selbstständigen im Krankheitsfall. Die Initiatorinnen der Veranstaltung kommen aus den unterschiedlichsten Bereichen und decken somit ein breites Interessensspektrum ab. Zu den Referentinnen gehören unter anderem eine Steuerberaterin, eine Unternehmensberaterin und Coach, eine Rechtsanwältin sowie eine Spezialistin für Werbung und Design. Weiterhin sind die IHK Rhein-Neckar und die Sparkasse Heidelberg mit je einer Referentin vertreten. In der Pause haben die Teilnehmerinnen dann die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und Visitenkarten auszutauschen, um sich zu vernetzen. Der Eintritt ist frei, für die Verpflegung wird eine Umlage in Höhe von fünf Euro berechnet.

Anmeldung bis 21.03.2011 unter Telefon 06202/77352 oder [k.konopniak@konopniak.de](mailto:k.konopniak@konopniak.de)

### Waldorfkindergarten

#### Metamorphosegesten im Lebenslauf entdecken und nutzen für den „Mut zu mir!“

Eine Betrachtung zur Metamorphose des ersten (Geburt – 7 Jahre), des vierten (21 bis 28 Jahre) und des siebten (42 bis 49 Jahre) Lebensjahrsiebt.

Können wir aus diesen Erkenntnissen die Bedeutung des ersten Jahrsiebt für die weitere Entwicklung unserer Kinder besser verstehen?

#### Dr. med. Susanne Hofmeister

Ärztin und Biographieberaterin  
Freier Waldorfkindergarten Schwetzingen  
Marstallstraße 51, (Bassermannhaus)  
Montag, 21.03.2011, 20:15 Uhr,  
Eintritt: 4 €, Vereinsmitglieder: 3 €

### Mit dem Caritasverband dieses Jahr wieder auf Reisen

Mit ganz jungen, jung gebliebenen und älteren Ehepaaren und alleinstehenden Damen und Herren geht es nach **Zell ins Zillertal/Österreich** vom 18.06. bis 02.07.2011.

Nach **Bad Füssing** im niederbayrischen Bäderdreieck vom 25.07. bis 08.08.2011.

Und wieder nach **Bad Endbach** bei Marburg vom 11.05. bis 25.05.2011.

Unsere 14-tägigen Erholungsmaßnahmen werden von netten erfahrenen Damen begleitet, um mit Ihnen in fröhlicher Gemeinschaft Unterhaltung und Ausflugsziele per Bus und zu Fuß zu organisieren. Ausführliche Auskunft erteilt der Caritasverband für den Rhein-Neckar-Kreis e.V., Schwetzingen, Markgrafenstr. 17. Sie erreichen uns unter Telefon 06202/93140 oder Frau Blank 06202/931448

### Vortrag zum frühen Stadium von Demenzerkrankungen in der Pro Seniore Residenz Brühl

Demenzerkrankungen gehören heute und in Zukunft zu den häufigsten Alterserkrankungen. Aus diesem Grund veranstaltet die Pro Seniore Residenz Brühl die modellhafte und mit Preisen ausgezeichnete Schulungsreihe der Alzheimer Gesellschaft „Hilfe beim Helfen“, die sich an Angehörige von Demenzzkranken richtet, denn Pflegende Angehörige sind oftmals psychisch und physisch stark belastet. Ziel der jeweils Montag stattfindenden Seminarreihe ist es, die Lebensqualität sowohl von pflegenden Angehörigen als auch von Demenzzkranken zu verbessern. Inhalte der Seminarreihe sind grundlegende Informationen über das Krankheitsbild, Umgang mit den Demenzzkranken, Informationen zu rechtlichen und finanziellen Fragen und das Aufzeigen von Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige. Die Schulungsreihe wird unterstützt von der AOK Rhein-Neckar-Odenwald und der VHS-Schwetzingen. Sie ist auch für Mitglieder anderer Krankenkassen kostenlos.

Am Montag, den 21. März 2011 findet um 18 Uhr ein Vortrag zum Thema „Das frühe Stadium von Demenzerkrankungen“ statt. Nähere Infos über die Termine und die Anmeldung in der Pro Seniore Residenz Brühl bei Herrn Sauder Telefon: 06202-85809

### Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen in ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str. 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

#### Sonntag, 20.03.2011

- 10:00 Uhr Öffentlicher Vortrag mit dem Thema „Wie wirst du dich entscheiden?“
- 10:40 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Januar: „Schöpfe die Vorteile der Ehelosigkeit aus“ gestützt auf Matthäus 19:12.

#### Donnerstag, 24.03.2011

- 19:00 Uhr Es wird der zweite Teil von Kapitel 1 aus dem Buch „**Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich**“ besprochen: „*Geht hin, und macht Jünger*“ (Ein Auftrag von großer Tragweite / Über die Apostelgeschichte).
- 19:30 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hiob 6-10 werden unter anderem die Themen behandelt: „Genügt es an Jesus Christus zu glauben?“ und „Wie können wir den Hinweis aus Matthäus 10:16 umsetzen?“.

– Anzeigen –

<http://www.lokalmatador.de>

## Das neue Online-Portal für die Region

Direkt zur Ratgeber-Rubrik: <http://www.lokalmatador.de/ratgeber>

**LOKALMATADOR.DE**  
OPTIMAL LOKAL.

Nachrichten | Veranstaltungen | Ratgeber | Video | ePaper

<http://www.lokalmatador.de>

**LOKALMATADOR.DE**  
OPTIMAL LOKAL.

### VIDEOS DER WOCHE

#### Neueröffnung der Festhalle in Brühl



Am 11. März wurde die renovierte Festhalle in Brühl im Rahmen einer offiziellen Eröffnungsfeier wieder ihrer Bestimmung übergeben.

WebCode: festhalle1000

#### Mathaisemarkt-Festzug in Schriesheim



#### AVR-Biomasseheizkraftwerk in Sinsheim



#### Fastnachtsumzug in St. Leon-Rot



#### JEDE WOCHE NEU!

**Lokalmatador.TV**  
mit Wochenrückblick und Vorschau  
(KulturRegional und Soundcheck)

|                                                                                          |                                                                                    |
|------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------|
| ■ <b>Wiesloch: Spatenstich für das neue Fachmarktzentrum</b><br>Einstellungsdatum: KW 11 | ■ <b>Einweihung der Tom-Mutters-Schule in Wiesloch</b><br>Einstellungsdatum: KW 12 |
| ■ <b>Gewerbeschau in Bruchsal</b><br>Einstellungsdatum: KW 12                            | ■ <b>Gewerbeschau in Reilingen</b><br>Einstellungsdatum: KW 13                     |

**Lokale Videos** – Sehen, was um die Ecke passiert. Aktuelle Eindrücke und Hintergrundinformationen. Die Region im Bewegtbild.